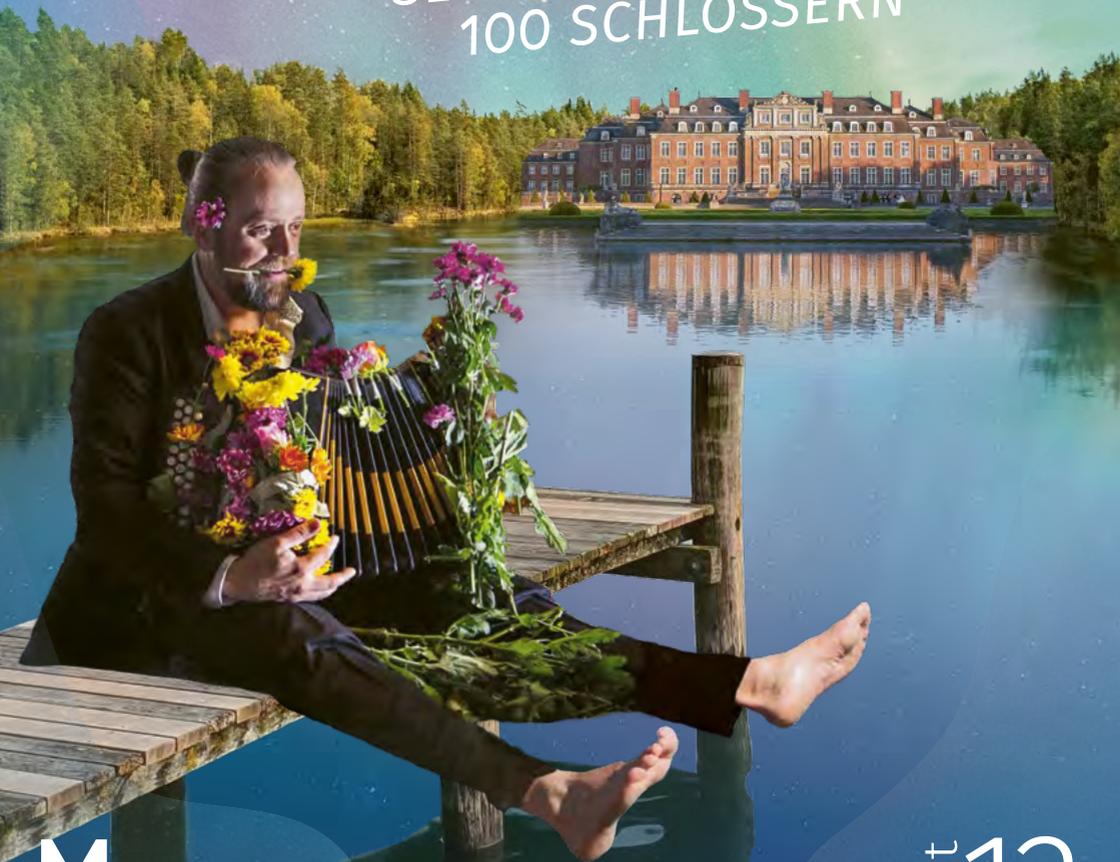


MÜNSTERLAND Festival

6. Okt —
5. Nov 2023

Gastland: **Finnland**

VON 1000
SEEN ZU
100 SCHLÖSSERN



MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

MUSIK
KUNST
DIALOGE

part 12

Zusammenhalt kann man proben.

Musik fördern heißt Gemeinschaft stärken.

Darum unterstützen die Sparkassen im Münsterland viele spannende Musikprojekte. Vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung. Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist.

Mehr Infos unter: www.sparkasse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkassen
im Münsterland

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES MÜNSTERLAND FESTIVALS,

das Team des Münsterland Festivals begrüßt Sie herzlich zur zwölften Ausgabe. In der Vorbereitung haben wir zahlreiche besondere Momente erlebt, viele schöne menschliche Begegnungen gehabt und einiges über Finnland, seine Menschen, seine Kultur und seine Musik gelernt.

Die Menschen und die finnische Lebensart haben uns tief beeindruckt. Neben faszinierenden Konzerten haben wir viele besondere Veranstaltungen geplant, die Ihnen einen Einblick in die reichhaltige finnische Kultur geben.

Ein Highlight ist das Kochprojekt des Starkochs Jyrki Tsutsunen aus Helsinki, der ein 7-Gänge-Menü aus Waldfrüchten zubereitet – als kulinarische Reise durch Finnlands Natur und Gastronomie. Außerdem laden wir Sie zu einer Wanderung mit Saunagang ein. Diese besonderen Formate sind eine Hommage an die finnische Nationalkultur, die durch ein intensives Naturerlebnis und ein entspanntes menschliches Miteinander geprägt ist.

Unser vierwöchiges Festival umfasst 32 Konzerte sowie sechs Kunst- und acht Dialogprojekte. Wir sind dankbar für die breite Unterstützung, die wir erfahren, und danken besonders allen Mitveranstaltenden, Förderern, Partnerinnen und Partnern für ihre Ideen, ihr Engagement und ihre Hilfe. Insbesondere danken wir Mikko Fritze, dem Leiter des Finnischen Instituts in Berlin, und Jyrki Oksanen, dem Direktor von Visit Finland, für ihr Engagement und ihre wertvollen Impulse.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf eine inspirierende Entdeckungsreise durch das Münsterland zu gehen und das finnische Lebensgefühl mit Ihnen zu teilen.



Christine Sörries
Künstlerische
Leiterin



Klaus Ehling
Vorstand
Münsterland e.V.



Lars Krolík
Festivalleiter
Münsterland e.V.

EINFÜHRUNG

**Vorwort Ina Brandes |
Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW** 04

**Gemeinsames Vorwort
der Landräte und des Oberbürgermeisters** 05

Partner und Dank 06

Über Finnland 09

FinnFacts 10

PROGRAMMÜBERSICHT

Musik 13

Fr 06. Okt **ERÖFFNUNG: Linda Fredriksson** | Münster 14

Sa 07. Okt **Elia Lombardini** | Tecklenburg 16

Sa 07. Okt **Iiro Rantala: HEL Trio** | Oelde 17

So 08. Okt **Alexi Tuomarila Trio** | Billerbeck 18

So 08. Okt **Uusikuu** | Münster 19

Di 10. Okt **Jarmo Saari Republic** | Nottuln 20

Mi 11. Okt **Verner Pohjola: Monkey Mind** | Lüdinghausen 21

Do 12. Okt **Bobby Oroza** | Raesfeld 22

Fr 13. Okt **Jukka Perko Avara** | Ahlen 23

Sa 14. Okt **Maija Kauhanen** | Borken 24

Sa 14. Okt **Antti Paalanen** | Altenberge 25

So 15. Okt **Antti Paalanen** | Nordkirchen 25

So 15. Okt **Terhi Dostal** | Steinfurt 26

Do 19. Okt **Martti Vesala Soundpost Quintet** | Emsdetten 27

Do 19. Okt **Tuija Komi Quartett** | Everswinkel 28

Fr 20. Okt **Gankino Circus** | Senden 29

Fr 20. Okt **Kari Ikonen Trio** | Hörstel 30

Sa 21. Okt **Timo Lassy & Teppo Mäkynen** | Haltern am See 31

So 22. Okt **VIRTA** | Sendenhorst 32

So 22. Okt **Sväng** | Saerbeck 33

Mi 25. Okt **Kalle Kalima & Andreas Schaerer** | Greven 34

Fr 27. Okt **Hana meets EAT THE FROG Kollektiv** | Billerbeck 35

Sa 28. Okt **Désirée Saarela & Triskel** | Gescher 36

Sa 28. Okt **Maja Mannila Trio** | Bocholt 37

So 29. Okt **Maja Mannila Trio** | Wadersloh 37

So 29. Okt **Päivi Hirvonen Trio** | Legden 38

Mi 01. Nov **Echo Trio** | Olfen 39

Do 02. Nov **Sinfonieorchester Münster & Iiro Rantala** | Mettingen 40

Fr 03. Nov **Ánnámáret** | Stadtlohn 42

Sa 04. Nov **Ánnámáret** | Telgte 42

Sa 04. Nov **Tuomas A. Turunen** | Schöppingen 43

So 05. Nov **ABSCHLUSS: Iro Haarla Electric Ensemble** | Lüdinghausen 44

Kunst 47

So 20. Aug –
So 05. Nov **Ausstellung: Designing with Nature.** | Billerbeck 48

So 08. Okt –
So 12. Nov **Aufenthalt und Ausstellung: prINT – Das Grafikprojekt |
Rheine** | Borken 49

Do 12. Okt **Filmvorführung: Filmland Finnland** | Vreden 52

Mi 25. Okt **Filmvorführung: Filmland Finnland** | Ennigerloh 52

Mo 16. Okt **Lesung: Juhani Karila** | Münster 54

Dialoge 57

Sa 07. Okt **Exkursion: Landpartie von Lengerich nach Tecklenburg** | Lengerich 59

Sa 21. Okt **Exkursion: Landpartie am Herrenhaus Harkotten** | Sassenberg 60

Fr 20. Okt **Partizipative Kunst:
Finnische Fichtensauna – Jan Philip Scheibe** | Hörstel 61

Sa 21. Okt **Kulinarik: Waldgeist** | Münster 62

So 22. Okt **Kulinarik: Waldgeist** | Münster 62

Di 24. Okt **Themenabend: Die Sámi** | Münster 64

Sa 28. Okt **Exkursion: Finnischer Wandertag** | Neuenkirchen 66

So 29. Okt **Exkursion: Finnischer Wandertag** | Neuenkirchen 66

VERANSTALTUNGSORTE

Übersichtskarte aller Veranstaltungsorte 68

Schlösser und Burgen 71

Moderne Architektur 81

Orte mit Geschichte 85

TICKETINFORMATIONEN UND SERVICE 94

KONTAKT UND IMPRESSUM 96

LIEBE FESTIVALBESUCHERINNEN UND -BESUCHER,

alle zwei Jahre öffnet das Münsterland die Türen seiner historischen und modernen Stätten und macht sie zu einer schönen Bühne für Künstlerinnen und Künstler. Unter dem Motto „Von 1000 Seen zu 100 Schlössern“ ist in enger Kooperation des Münsterlandes mit Kunst- und Kulturschaffenden aus Finnland, dem diesjährigen Gastland, wieder ein vielseitiges Konzertprogramm aus den Genres Jazz, Pop, Traditional und Klassik entstanden, das durch Ausstellungen und Exkursionen ergänzt wird.

Das Münsterland Festival ist ein großartiges Beispiel dafür, wie durch Vernetzung und Kooperation regionale Kultur-Glanzlichter mit hoher Strahlkraft entstehen können. Und es zeigt, dass sich regionale und internationale Zusammenarbeit gegenseitig beflügeln. Der Blick über den eigenen Horizont hinaus, der kulturelle Austausch und das gemeinsame Erleben von Kultur sind Brückenbauer über Ländergrenzen hinweg und fördern Verständigung und Zusammenhalt. Deshalb unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen das Festival von Beginn an mit Mitteln des Regionalen Kultur Programms.

Ich danke den Organisatorinnen und Organisatoren, dass sie mit viel Engagement ein Festival geplant haben, das über vier Wochen hinweg die Menschen im Münsterland und weit darüber hinaus mit abwechslungsreichen Kulturerebnissen bereichern wird.

Allen Künstlerinnen und Künstlern, Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Vergnügen und unvergessliche Festival-Augenblicke.



Ina Brandes
Ministerin für Kultur und
Wissenschaft des Landes
Nordrhein-Westfalen

GEMEINSAMES VORWORT DER LANDRÄTE UND DES OBERBÜRGERMEISTERS ZUM MÜNSTERLAND FESTIVAL 2023

Aus dem fast schon legendären „Land der tausend Seen“ wird in diesem Herbst „das Land der tausend Kulturerlebnisse“. Denn wir gehen über den rein touristischen Blick auf Finnland hinaus, indem wir uns intensiv mit Kunst und Kultur aus dem hohen Norden auseinandersetzen – mit finnischer Musik, Kunst und Geschichte.

Als soziales Grundbedürfnis ist Kultur dabei stets auch politisch – eine Qualität, über die wir immer wieder in unserer gemeinsamen Münsterland-Landrätekonferenz sprechen. Deshalb – und mit Blick auf die angespannte Weltlage – fällt dieses Vorwort auch politischer aus, als es bei den vergangenen Festivals jeweils der Fall war. Das Münsterland Festival hat auch deswegen schon eine politische Dimension, weil es ein klares Bekenntnis zur europäischen Einigung und zur kulturellen Vielfalt unseres Kontinentes in sich trägt. Dies alles ist eng mit der Europäischen Friedensordnung nach dem Zweiten Weltkrieg verbunden, die wir wohl erst in der Rückschau der „Zeitenwende“ so richtig zu schätzen wissen. Dass das EU-Mitgliedsland Finnland unlängst der NATO beigetreten ist, sagt auch viel darüber aus. Und in diesen bewegten, von sehr vielen als schwierig empfundenen Zeiten sind kulturelle Erlebnisse wohl willkommener denn je, erweitern sie doch unseren Horizont und setzen der Aggression den friedlichen Dialog entgegen.

Der große finnische Komponist Jean Sibelius hat einmal gesagt: „Über Musik kann man am besten mit Bankdirektoren reden. Künstler reden ja nur übers Geld.“ Auch wenn man über diesen Satz schmunzeln muss: Unser Anliegen ist es, dass alle Berufsgruppen über Finnland und dessen Kunst reden, ganz gleich, womit sie ihr Geld verdienen und wie wichtig ihnen die Finanzen sind. Denn es geht auch um gesellschaftliche Teilhabe, mit einer Kultur, die zu den Menschen kommt – ganz bewusst abseits der Metropolen und Zentren. Zu diesem Ansatz und Konzept zählt auch, dass sich das Festival durch moderate Eintrittspreise auszeichnet und so bewusst niedrigschwellige Zugänge eröffnet. In diesem Sinne wünschen wir möglichst vielen Menschen möglichst viel Freude mit und an diesem Festival.



Dr. Kai Zwicker
Landrat des
Kreises Borken



**Dr. Christian
Schulze Pellengahr**
Landrat des
Kreises Coesfeld



Dr. Martin Sommer
Landrat des
Kreises Steinfurt



Dr. Olaf Gericke
Landrat des
Kreises Warendorf



Markus Lewe
Oberbürgermeister
der Stadt Münster

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN UND UNTERSTÜTZERN



EIN RIESIGER DANK GILT AUCH DEN VIELEN PARTNERN UND INSTITUTIONEN VOR ORT – OHNE SIE WÄRE DIESES FESTIVAL NICHT MÖGLICH

AHLEN: Metallwerke Renner | Stadt Ahlen – Fachbereich 4

ALTENBERGE: Dobermannscheune | Gemeinde Altenberge – Fachbereich 1

BILLERBECK: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung

BOCHOLT: Schloss Diepenbrock | Stadt Bocholt – Fachbereich Kultur und Bildung

BORKEN: Stadt Borken – Fachbereich Kultur und Weiterbildung

EMSDETTEN: emskult | Stroetmanns Fabrik

ENNIGERLOH: Alte Brennerei Schwake

EVERSWINKEL: Haus Brückhausen | Kulturkreis Everswinkel

GESCHER: Stadt Gescher – Fachdienst 5

GREVEN: Greven Marketing | Kulturinitiative Greven

HALTERN AM SEE: Kulturstiftung Masthoff | Kunsthalle Burkamp | Stadtagentur Haltern

HÖRSTEL: DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst

LEGDEN: Heimatverein Asbeck

LENGERICH: Haus Vortlage

LÜDINGHAUSEN: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung

METTINGEN: Draiflessen (Collection & Conference)

MÜNSTER: Arbeitsstelle Forschungstransfer der Universität Münster | Filmwerkstatt Münster | Friedenskapelle | Geomuseum | Kapuziner Kloster | LWL-Museum für Kunst und Kultur | Musikhochschule Münster | Pension Schmidt | RESET e.V. | Sinfonieorchester Münster

NEUENKIRCHEN: Gemeinde Neuenkirchen – Fachbereich 1

NORDKIRCHEN: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung | Tourist-Information

NOTTULN: Gemeinde Nottuln – Fachbereich Wirtschaft, Kultur, Marketing

OELDE: Kreis Warendorf – Kulturabteilung | Kulturgut Haus Nottbeck

OLFEN: Kunst- und Kulturverein Olfen | Schloss Sandfort

RAESFELD: Tourist-Info Raesfeld

RHEINE: Druckvereinigung Bentlage | Kloster Bentlage

SAERBECK: Bunker 11 | Gemeinde Saerbeck

SASSENBERG: Herrenhaus Harkotten

SCHÖPPINGEN: Freundeskreis Schöppinger Konzerte

SENDEN: Gemeinde Senden – Kulturamt

SENDENHORST: Förderverein Haus Siekmann

STADTLOHN: SMS-StadtMarketing Stadtlohn

STEINFURT: Bagno-Kulturkreis | Steinfurt Marketing und Touristik | Kreis Steinfurt

TECKLENBURG: Wasserschloss Haus Marck

TELGTE: RELIGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur

WADERSLOH: Museum Abtei Liesborn

VREDEN: Kreis Borken – Kulturabteilung kult

Unser Dank gilt auch allen Orten, die in diesem Jahr leider nicht dabei sein können.

Einen ganz besonderen Dank richten wir an das Referat 421 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW, das Dezernat 48 der Bezirksregierung Münster sowie das Finnland-Institut und Visit Finland.

Finnland
entdecken.

Mit reiseart.

reise
art

Über Finnland

LIEBE MÜNSTERLÄNDER UND MÜNSTERLÄNDERINNEN!
HYVÄT MÜNSTERLANDIN ASUKKAAT!

Was ist finnische Kultur? Auf jeden Fall ein Reichtum an Diversität, an dem sich ein Gastland-Programm bedienen kann. Beispielsweise ist Finnisch nicht die einzige Sprache Finnlands: zweite Landessprache ist Schwedisch und die indigene samische Bevölkerung spricht Samisch. Auch die Sámi sind Thema im Münsterland Festival, mit ihrer Kultur sowie ihrem Bemühen um Anerkennung und Aufarbeitung des ihnen geschehenen Unrechts in den letzten Jahrhunderten.

Die finnische Diversität wird in der Musik besonders deutlich: Neben prominenten finnischen Musikerinnen und Musikern aller Sparten gibt es viel Neues zu entdecken. Dass das „kleine“ Finnland mit seinen 5,6 Millionen Einwohnern und Einwohnerinnen in Sachen Musik so gut aufgestellt ist, hat zweifellos auch mit dem flächendeckenden System von Musikschulen zu tun – Kultur soll erreichbar für alle sein.

Finnisches Allgemeingut ist natürlich die Sauna, die auch beim Münsterland Festival nicht fehlen darf: ein Ort der Kommunikation, des Nachdenkens, der Reinigung und des Wohlbefindens. Im Rahmen des Festivals werden Sie Gelegenheit bekommen, verschiedene Sauna-Bademöglichkeiten auszukosten.

2011 ermöglichte die südwestfinnische Stadt Turku – als damalige Kulturhauptstadt Europas – die Teilnahme an Kulturveranstaltungen auf ärztliches Rezept. Wir vom Finnland-Institut dürfen noch keine kulturellen Rezepte verschreiben, doch freuen wir uns ausgesprochen, dass wir mithelfen durften, das diesjährige Programm mit so manchem zu bestücken, was Sie als Publikum begeistern wird und Ihnen guttun könnte.

Mikko Fritze
Leiter des Finnland-Instituts, Berlin

Erleben Sie Sommer und Winter im glücklichsten Land der Welt!

Vielseitig, naturverbunden, liebenswert - **Finnland** überzeugt durch einzigartige Naturhighlights, bezaubernde Weiten und herzliche Gastfreundschaft!



21. - 25.01.2024
04. - 08.02.2024
15. - 23.06.2024

Entdecken Sie die magische Winterwelt oder die endlosen, sonnendurchfluteten Tage des Sommers in Finnland - ganz exklusiv mit **reiseart**.



Wir freuen uns auf Sie!

Exklusiv buchbar in Ihren **Lufthansa City Center Reisebüros Lückertz & Schlagheck** in Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen, Münster, Nottuln, Telgte und Warendorf.

+49 (0)251 4815 122
kontakt@reiseart.de
www.reiseart.de

Reisen. Echt. Anders.

Finn Facts

Geografie

Finnland hat nur **5,6** Mio. Einwohnerinnen und Einwohner auf einer Fläche von 338 462 km².

Zum Vergleich: Das Münsterland zählt **1,6** Mio. Einwohner und Einwohnerinnen auf 5129 km².

Finnland bietet also fast neunzehnmal mehr Fläche pro Kopf als das Münsterland.



Schräge Traditionen

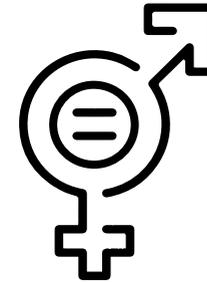
Finnland ist für seine verrückten Traditionen bekannt. Zu den lustigsten Weltmeisterschaften aus dem Gastland zählen:

- Luftgitarre spielen
- Gummistiefel-Weitwurf
- Sumpffußball
- Frauentragen



Sprachen

Offizielle Landessprachen: Finnisch **86,9%** und Schwedisch **5,2%**. **2000** Menschen sprechen Samisch als Muttersprache.

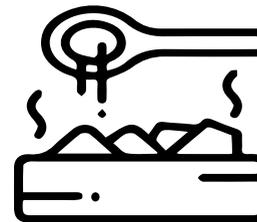


Gleichberechtigung

Als erstes Land in Europa und als drittes weltweit führte Finnland **1906** das Frauenwahlrecht ein. Laut des „GenderGap-Report 2022“ ist das Festival-Gastland in Sachen Gleichberechtigung bis heute weit vorne – nur getoppt von Island.

Glücksregionen

Der „World Happiness Report 2023“ hat Finnland zum glücklichsten Land der Welt gekürt. Das Münsterland steht dem in nichts nach: Im „Glücksatlas 2022“ belegt die Region deutschlandweit den ersten Platz.



Saunaliebe

Was den Münsterländern ihr Fahrrad, ist den Finnen die Sauna: In Finnland kommen rund **3,2** Mio. Saunas auf die **5,6** Mio. Menschen im Land. Größer ist nur die Fahrradliebe der Münsteraner: **400 000** Fahrräder sind mit etwa **310 000** Einwohnerinnen und Einwohner unterwegs.

Das Land der 1000 Seen

... ist genau genommen das Land der **187 888** Seen. Da kann das Münsterland nicht mithalten (in ganz NRW gibt es nur **142** Seen) – aber die über **100** Schlösser und Burgen sind auch extrem se(h)enswert.



Finnisches Nationalinstrument

... ist die **Kantele**. Das Saiteninstrument geht auf das National-epos „Kalevala“ zurück und hat einen harfenähnlichen Klang. Zu Erleben im FARB mit Maija Kauhanen (S. 24).





THE i4



Freude am Fahren. 100% Elektrisch.

MÜNSTERLAND FESTIVAL. e-POWERED BY PROCAR.

Der vollelektrische BMW i4 Gran Coupé, begeistert mit seinen Formen, seinem Komfort und seiner überzeugenden Technologie. Mit jedem Kilometer spüren Sie die Klasse dieses herausragenden Automobils. Das Erlebnis kann länger dauern – bei einer elektrischen Reichweite von bis zu 589 Kilometern.

BMW i4 eDrive40: Stromverbrauch in kWh/100 km: - (NEFZ) / 19,1–16,1 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 491–589

Procar Automobile

Freude erleben.

Procar Automobile Münsterland GmbH

48163 Münster
Weseler Str. 729-735
Tel. 0251 97124-0

www.procar-automobile.de

MUSIK

32 Konzerte mit rund 150 Musikerinnen und Musikern aus Finnland und dem Münsterland – ein spannendes Programm mit vielen Neuentdeckungen. Internationale Jazzstars wie Iiro Rantala, Verner Pohjola und Timo Lassy dürfen dabei nicht fehlen, ebenso wenig wie Ausnahme Talente wie Linda Fredriksson, Jukka Perko, Iro Haarla oder Kari Ikonen. Auch die traditionelle Musik hat in Finnland eine starke Präsenz, vor allem verbunden mit zeitgenössischen Elementen. Dies belegen etwa Maija Kauhanen, die ihre Kantele meisterhaft in modernen Arrangements spielt,

oder Antti Paalanen, der seinem Akkordeon wilde Töne entlockt. Die samische Musikerin Ánnamäret begeistert mit einzigartigen Vokalklängen, den traditionellen Yoik. Ein weiteres Genre, das Finnlands Musikleben prägt, ist der finnische Tango. Zum Münsterland Festival kommt die finnisch-deutsche Formation Uusikuu, die auch den wilden Humppa beherrscht – als finnische Variante des Foxtrotts. Ob Jazz, Klassik, traditionelle Musik oder Tango – die Musik Finnlands ist magisch.

Foto: Maija Astikainen

Fr 6. Oktober

LWL-Museum für Kunst und Kultur, Foyer | Münster

LINDA FREDRIKSSON

Genre: Jazz

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Linda Fredriksson Saxofon

Tuomo Prättälä Keyboard

Mikael Saastamoinen Kontrabass

Olavi Louhivuori Schlagzeug

Eintritt: VVK 25 € (erm. 20 €)

AK 30 € (erm. 25 €)

„JUNIPER“ – EIN MUSIKALISCHES TAGEBUCH

Mit herausragendem Saxofonspiel sticht Linda Fredriksson in der finnischen Jazzlandschaft heraus. Fredriksson verfügt über einen vielseitigen und einzigartigen Stil, der sich über alle Genres erstreckt und jeden Auftritt besonders macht. Beim Münsterland Festival gestaltet Linda Fredriksson den Eröffnungsabend im LWL-Museum für Kunst und Kultur. Mit im Gepäck: Das Projekt „Juniper“ – ein ehrliches, persönliches Singer-Songwriter-Album, herausragend präsentiert von einer Instrumental-Jazz-Band.

Das Album ist eine wunderschöne Meditation über persönliche Gefühle und private Erlebnisse, zusammengesetzt aus Klangbildern, die über mehrere Jahre hinweg entstanden sind: Fredriksson komponierte die Songs vor allem auf der Gitarre, am Keyboard und durch Gesang, später wurden sie neu arrangiert. „Juniper“ ist ein Kosmos für sich und Fredriksson beschreibt den Prozess als einen Prozess der gewählten Isolation: „Es ist eine

Welt für mich und ein Ort der Einsamkeit inmitten all des Chaos. Eine gemütliche Blase zum Verweilen.“

Fredriksson, bekannt für virtuoses Alt- und Baritonsaxofonspiel, spielt dieses Mal auch an Bassklarinette, Gitarre, Schlagzeug, Synthesizer und mit Aufnahmen von Hintergrundgeräuschen. Das Publikum darf sich auf ein sehr persönliches, hochkarätiges musikalisches Tagebuch freuen.



Sa 7. Oktober

Wasserschloss Haus Marck, Remise | Tecklenburg

ELIA LOMBARDINI**Genre:** Pop / Klassik**Einlass:** 20 Uhr**Beginn:** 20.30 Uhr**Elia Lombardini** Violine,
Electronics**Eintritt:** VVK 20 € (erm. 17 €)
AK 23 € (erm. 20 €)**Vorprogramm:** Marius Nitzbon**KLASSISCHE MUSIK MIT
ELEKTRONISCHEN UNTERTÖNEN**

Eindrücklich, harmonisch, besonders: Das ist die Musik von Elia Lombardini. Der finnisch-italienische Komponist, Produzent und Geiger war als Produzent und Performer in verschiedenen Besetzungen von Indie-Pop über elektronische Musik bis hin zu Folk aktiv, bevor er seine Solokarriere begann.

Sein Debütalbum „In Death and the Hunger for a Thousand Lives“ ist eine einzigartige Mischung aus klassischer Musik, Minimalismus und Maximalismus mit elektronischen Untertönen. Es wurde vollständig von Lombardini geschrieben, arrangiert, gespielt und produziert und ist eine aufregende Ergänzung zu Finnlands illustrierter Geschichte der klassischen Musik. Mit seiner Violine auf der Bühne erschafft er beim Münsterland Festival auf Haus Marck eine einzigartige Atmosphäre, getragen von Musik, die berührt und unter die Haut geht.

Tecklenburg



Das Konzert ist als PIANEO-Spezial
auch Teil der Landpartie von
Lengerich nach Tecklenburg (S. 59).

VIRTUOSITÄT, MELODIEN UND ÜBERRASCHUNGEN

Der Musiker Iiro Rantala ist einer der gefragtesten Jazzpianisten Finnlands – und beim Münsterland Festival nicht nur als Solist mit Orchester in Draiflessen zu erleben, sondern auch im HEL Trio auf dem Kulturgut Haus Nottbeck. Damit kehrt der Finne zu seinen Wurzeln zurück: Bis 2008 krepelte er mit dem Trio Töykeät zwei Jahrzehnte lang Europas Jazzwelt um.

Ihm stehen zwei kongeniale Improvisateure zur Seite: der Bassist Conor Chaplin und der Schlagzeuger Anton Eger. Chaplin ist Mitglied der mit dem Mercury Prize nominierten Band Dinosaur, Eger einer der schillerndsten Schlagzeuger der europäischen Jazzszene. Das Publikum erwartet Virtuosität mit eingängigen Melodien, E-Musik ganz ohne heiligen Ernst und jede Menge überraschende Wendungen. So erschafft das Trio einen Abend zwischen Klassik und Jazz, gespickt mit Humor, Charme und Unvorhersehbarkeiten.

Genre: Jazz**Führung*:** 18 Uhr**Einlass:** 19 Uhr**Beginn:** 19.30 Uhr**Iiro Rantala** Piano
Conor Chaplin Kontrabass
Anton Eger Schlagzeug**Eintritt:** VVK 25 € (erm. 20 €)
AK 30 € (erm. 25 €)*über das Gelände des Kulturguts
(gegen Aufpreis buchbar)

Oelde

IIRO RANTALA: HELTRIO

Sa 7. Oktober

Kulturgut Haus Nottbeck | Oelde

So 8. Oktober
Kolvenburg | Billerbeck

ALEXI TUOMARILA TRIO

Genre: Jazz

Führung*: 14.30 Uhr

Einlass: 15.30 Uhr

Beginn: 16 Uhr

Alexi Tuomarila Piano
Mats Eilertsen Kontrabass
Olavi Louhivuori Schlagzeug

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)

AK 27 € (erm. 23 €)

*durch die Ausstellung
„Designing with Nature“ (S. 48)
(gegen Aufpreis buchbar)

TRIO-MUSIK MIT STARKEN MELODIEN UND MITREISSENDEN RHYTHMEN

Seit mehr als 15 Jahren hat sich Alexi Tuomarila einen Ruf als einer der besten Pianisten seiner Generation in Europa aufgebaut. Mit seinem aktuellen Trio-Album „Sphere“ hat der Finne, gemeinsam mit seinem Landsmann Olavi Louhivuori und dem Norweger Mats Eilertsen, sein bislang erfolgreichstes Album vorgelegt. Zum Münsterland Festival kommt dieses ausgezeichnete Trio auf die Kolvenburg.

Das intuitive Spiel ist auf die lange Beziehung zwischen den drei Künstlern zurückzuführen, die schon 15 Jahre lang in dieser Konstellation auftreten. Es vereint starke melodische, treibende, rhythmische Soli, finnische Melancholie, freie Improvisation und nordische Folk-Elemente. Ihr Album „Sphere“ erhielt in Finnland den EMMA-Preis für die beste Jazzaufnahme des Jahres 2020 und wurde zum Jazzalbum des Monats im BBC Music Magazine gekürt.



Foto: Aki Suvanto



So 8. Oktober
Friedenskapelle | Münster

UUSIKUU

DIE FINNISCHE SEELE DES TANGOS

Den traditionellen Finntango mit neuem Leben füllen: Das war das Ziel der finnischen Sängerin Laura Ryhänen, als sie 2006 das Ensemble Uusikuu gründete. Die Band verneigt sich vor der traditionellen nordischen Unterhaltungsmusik der 1930er- bis 1960er-Jahre und nennt ihren Stil selbst „Vintage Sounds of Finland“. Drei Elemente prägen ihr Repertoire: Neuinterpretationen von Klassikern, wiederentdeckte Juwelen der finnischen Tanzmusik und eigene Kompositionen der Bandmitglieder. Das Kleinorchester zeigt, dass die Finnen nicht nur den Tango erfunden haben, sondern auch den wilden Humppa beherrschen; dass sie den zärtlich-verträumten Walzer ebenso lieben wie den eleganten Swing.

Traditionelle Instrumentierung, mehrstimmiges Singen und Laura Ryhänen's heiter-ironische Geschichten machen den Abend in der Friedenskapelle Münster zu einer Achterbahnfahrt der Gefühle.

Genre: Traditional / Pop

Einlass: 16.30 Uhr

Beginn: 17 Uhr

Laura Ryhänen Gesang
Mikko Kuisma Violine, Gesang
Norbert Bremes Akkordeon, Gesang
James Geier Gitarre, Gesang
Florian Dohrmann Kontrabass, Gesang

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)

AK 27 € (erm. 23 €)



Foto: Taina Coralle Kytta



Foto: Tero Vuorinen

Di 10. Oktober

Schulze Frenkings Hof | Nottuln

JARMO SAARI REPUBLIC

Genre: Jazz

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Jarmo Saari Gitarre, Gesang, Sampler, Tauruspedal, Theremin
Olavi Louhivuori Schlagzeug
Mikko Kaakkuriniemi Schlagzeug
Mamba Assefa Perkussion, Schlagzeug

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
 AK 27 € (erm. 23 €)

EIN GITARRIST, DREI SCHLAGZEUGER, GANZ VIEL RHYTHMUS

Der Finne Jarmo Saari ist bekannt für seine Soundkollagen aus Gitarre, Vocals, Theremin, Viola da Gamba, Posaune und Glasharfe. Für die „Jarmo Saari Republic“ hat er sich gleich drei finnische Schlagzeuger an die Seite geholt: Mit Abdissa „Mamba“ Assefa, Mikko Kaakkuriniemi und Olavi Louhivuori entstehen so besonders spektakuläre Rhythmen und Klangfarben. Ihre Musikalität, ihre Instrumentation und ihr dynamisches Zusammenspiel sind einzigartig – und zu erleben beim Münsterland Festival in Schulze Frenkings Hof.

Jarmo Saari bekam 2012 den finnischen nationalen Suomi-Preis, daneben kreiert er Kino- und Tanzmusik, spielte schon auf Konzerten in mehr als 30 Ländern und hat Auftritte auf über 100 Alben. Die Mitglieder dieser Gruppe arbeiten schon seit Jahrzehnten mit einer Vielzahl von Bands und Künstlern zusammen, gemeinsam haben sie bislang zwei Alben veröffentlicht.



AUSNAHMETALENT ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE

Ein Ausnahmetalent an der Trompete, bekannt für seinen innovativen Stil und sein dynamisches Spiel: Das ist der Finne Verner Pohjola. Sein neues Album „Monkey Mind“ erscheint pünktlich zum Münsterland Festival im November 2023. Gemeinsam mit seinem hochkarätigen gleichnamigen Quartett, bestehend aus dem finnischen Pianisten Tuomo Prättälä, dem in Kopenhagen geborenen Bassisten Jasper Høiby und dem finnischen Jazz-Schlagzeuger Olavi Louhivuori, wird er auf der Bühne der Burg Vischering stehen.

Verner Pohjola verbindet traditionelle und moderne Elemente zu einem einzigartigen Sound, der außergewöhnlich wie fesselnd ist. Sein Spiel ist voller Wärme und Lebendigkeit, es berührt und begeistert. Für seine Alben und elektrisierenden Live-Auftritte hat er zahlreiche Auszeichnungen erhalten und sich so den Ruf als einer der talentiertesten Jazzmusiker seiner Generation erarbeitet.

Genre: Jazz

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Verner Pohjola Trompete, Effekte
Tuomo Prättälä Piano
Jasper Høiby Kontrabass
Olavi Louhivuori Schlagzeug

Eintritt: VVK 25 € (erm. 20 €)
 AK 30 € (erm. 25 €)



Foto: Jori Grönroos

Mi 11. Oktober

Burg Vischering | Lüdinghausen

VERNERI POHJOLA: MONKEY MIND



Foto: Sanna Müller

Do 12. Oktober

Schloss Raesfeld, Rittersaal | Raesfeld

BOBBY OROZA

Genre: Rock**Führung*:** 18 Uhr**Einlass:** 19 Uhr**Beginn:** 19.30 Uhr**Bobby Oroza** Gesang, Gitarre,
Perkussion**Jukka Sarapää** Schlagzeug**Sami Kantelinen** Bass**Seppo Salmi** Gitarre**Eintritt:** VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

**über das Schlossgelände
(gegen Aufpreis buchbar)***SOUL-MUSIK ÜBER DIE LIEBE UND DAS LEBEN**

Der finnische Soul-Musiker Bobby Oroza ist für seine Liebesballaden ebenso bekannt wie für seine positive Grundstimmung und seine gefühlvollen Texte. Auf seinem aktuellen Album „Get On The Otherside“ wird es noch tiefgründiger: Er singt über das Leben, die Liebe, neue Perspektiven und geänderte Denkweisen. Beim Münsterland Festival auf Schloss Raesfeld gibt er darin einen Einblick.

Bobby Oroza wuchs im von Einwanderern besiedelten Osten Helsinkis auf, seine bolivianische Mutter war Dichterin und Tangosängerin, sein finnischer Vater Jazzgitarrist. Seine Familie, seine Nachbarschaft und die allgegenwärtige Musik waren sein Kosmos und prägen ihn bis heute. Mit seinem aktuellen Album verarbeitet er auch seine Erfahrungen während der Corona-Pandemie, als er sich auf Baustellen statt auf der Bühne wiederfand – sensibel und optimistisch zugleich.



Raesfeld

JAZZ IM ZEICHEN DER ZUVERSICHT

Typisch für Jukka Perko Avara ist der umfangreiche Zugang zur Musik: Mit Saxofon, akustischer Gitarre und E-Gitarre lässt das Trio aus Jukka Perko, Teemu Viinikainen und Jarmo Saari einzigartige Melodien entstehen und verwandelt starke Erzählungen in kleine Geschichten.

Jukka Perko schaut auf eine lange Erfolgskarriere als Saxofonist in legendären Bands und Orchestern zurück. Das Spiel von Teemu Viinikainen – ausdrucksstark, pulsierend und virtuos – hat ihn zum gefragtesten Jazzgitarristen Finnlands werden lassen. Jarmo Saari, der als Musiker, Produzent und Komponist tätig ist, zählt zu den markantesten Gitarristen seiner Generation.

Die Musik von Jukka Perko Avara gleicht, wenn man es sich optisch vorstellen möchte, einem Schwarz-Weiß-Film, der mit modernster Technik gedreht wurde: finnisch-melancholisch, dabei aber stets hoffnungsvoll.

Genre: Jazz**Einlass:** 19.30 Uhr**Beginn:** 20 Uhr**Jukka Perko** Saxofon**Teemu Viinikainen** Gitarre**Jarmo Saari** Gitarre**Eintritt:** VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

Die Konzerthalle ist unbeheizt.

Ahlen



Foto: Sampo Linkoneva

Fr 13. Oktober

Metallwerke Renner, Produktionshalle | Ahlen

JUKKA PERKO AVARA

MAIJA KAUHANEN

Sa 14. Oktober

FARB Forum Altes Rathaus Borken | Borken

Genre: Traditional / Modern

Führung*: 19 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Maija Kauhanen Gesang,
Kantele, Perkussion

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

**durch die prINT-Ausstellung (S. 49)
(gegen Aufpreis buchbar)*

EIN-FRAU-BAND MIT FINNISCHEM SAITEN-INSTRUMENT

Eine ausdrucksstarke Stimme, die Kantele als finnisches Zupfinstrument und einfallsreiche Perkussion: Die Ein-Frau-Band Maija Kauhanen verwebt Polyrhythmen mit handgemachten Beats und erschafft so berührende Klanglandschaften und überzeugende Grooves. Für ihren Auftritt im FARB Forum Altes Rathaus Borken hat die leichtfüßige Virtuosa die Kantele im Gepäck, auf deren seltene Spieltechniken sie sich spezialisiert hat.

Mal spielt sie mit den Fingern, mal mit winzigen Holzstäbchen, mal mit einem Cellobogen. Auch ihr Perkussions-Set ist außergewöhnlich – es reicht von der Trommel bis hin zu Töpfen und Muffinformen. Mit ihrem Gesang ahmt die mehrfach ausgezeichnete Musikerin Instrumentenklänge nach und lässt sich dabei von den ländlichen Musiktraditionen Finnlands und Kareliens sowie der schwedischen Kulning-Gesangstradition inspirieren.



Borken



Sa 14. Oktober

Dobermannscheune | Altenberge

So 15. Oktober

Schloss Nordkirchen,
Oranienburg | Nordkirchen

ANTTI PAALANEN

EIN ABENTEUER AM AKKORDEON

Meisterliches Akkordeonspiel, elektronische Beats und dazu kehliger Gesang: Diese einzigartige Mischung gibt es mit dem finnischen Musiker Antti Paalanen. Beim Münsterland Festival ist er gleich zweimal zu hören: Ins Schloss Nordkirchen kommt er mit einem Programm, das zwischen finnischer Folklore und klassischer Musik angesiedelt ist, in der Dobermannscheune in Altenberge ist er in seiner ganzen musikalischen Ausgelassenheit zu erleben.

Das Akkordeon in Paalanens Händen ist eine lebendige, atmende Tanzmaschine. Seine Musik ist wild, Folkmusik kombiniert mit zahlreichen anderen Musikstilen. Den melodischen Klängen des Akkordeons fügt der Metal-Liebhaber Technobeats und sibirischen Kehlkopfgesang hinzu und erschafft damit eine Show, die ihresgleichen sucht. Als Ein-Mann-Band sorgt der Charakterkopf gleichzeitig für Bass, Melodie, Gesang und Rhythmus.

Genre: Traditional / Modern / Klassik

Einlass Altenberge: 19.30 Uhr

Beginn Altenberge: 20 Uhr

Führung Nordkirchen*: 15.45 Uhr

Einlass Nordkirchen: 17.30 Uhr

Beginn Nordkirchen: 18 Uhr

*Die Oranienburg befindet sich
westlich des Hauptschlosses.*

Antti Paalanen Akkordeon, Gesang,
Stompbox

Eintritt Altenberge:

VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

Eintritt Nordkirchen:

VVK 23 € (erm. 19 €)

AK 27 € (erm. 23 €)

**über das Schlossgelände
(gegen Aufpreis buchbar)*



Altenberge

Nordkirchen

So 15. Oktober

Bagno Konzertgalerie | Steinfurt

TERHI DOSTAL**Genre:** Klassik**Einlass:** 17.30 Uhr**Beginn:** 18 Uhr**Terhi Dostal** Piano**Eintritt:**

Kategorie 1 VVK 25 € / AK 28 €

Kategorie 2 VVK 20 € / AK 23 €

Kategorie 3 VVK 15 € / AK 18 €

Programm:**Hannikainen** Impressionen op. 11
Elfentanz / Vergessene Melodie
op. 12 Nr. 1 / Am Springbrunnen
op. 12 Nr. 2**Dostal** Sonatine für Klavier**Sibelius** Sechs Impromptus op. 5
Sonatine E-Dur op. 67 Nr. 2 /
Intermezzo, aus: Karelia-Suite /
Finlandia op. 26**„FINLANDIA“**

Die Finnin Terhi Dostal ist eine außergewöhnliche Pianistin und eine wahre Meisterin der Musikinterpretation. 2010 promovierte sie im Fach Klavier an der Sibelius-Akademie in Helsinki mit dem Doctor of Music.

Als Pianistin hat Dostal ihren Schwerpunkt auf die Interpretation der Musik von Johannes Brahms gesetzt. Sie spielte sämtliche Klavierkompositionen Brahms' in mehreren Konzertreihen in Finnland, Österreich und Deutschland und veröffentlichte zwei herausragende Brahms-CDs.

Terhi Dostal ist außerdem als feinsinnige Interpretin finnischer Musik bekannt. So hat sie viele romantische Meisterwerke ihres Geburtslandes für Rundfunksender aufgenommen. Beim Münsterland Festival kann sich das Publikum in der Bagno Konzertgalerie ein Bild von ihrer tiefen Verbundenheit mit der Musik ihrer Heimat machen, die sich in jedem einzelnen Ton widerspiegelt.

Foto: Michael Clemens

Do 19. Oktober

Stroetmanns Fabrik, Lichthof | Emsdetten

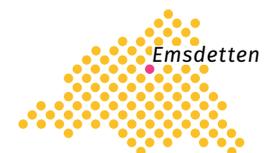
**MARTTI VESALA
SOUNDPOST QUINTET****NORDISCHER JAZZ MIT EINER PORTION SWING**

Inspiriert von der Tradition erschaffen sie relevante zeitgenössische Musik: Die fünf Musiker des Martti Vesala Soundpost Quintet mischen moderne Klänge des nordischen Jazz mit der experimentelleren Seite des Miles Davis Quintets aus den 1960er-Jahren. So entsteht Musik, die frisch daher kommt, aber fest in der Tradition des modernen Jazz wurzelt – zu erleben beim Münsterland Festival in Stroetmanns Fabrik.

Das aus Helsinki stammende Soundpost Quintet spielt Kompositionen des Trompeters Martti Vesala. Die Musik spiegelt dabei die Umgebung wider, in der Vesala aufgewachsen ist: die kalten Winter, die Weiten Finnlands, die introvertierten Menschen. Mit ihrem dritten Album „Landmarks“ aus dem Jahr 2022 hat das Martti Vesala Soundpost Quintet etwas Besonderes geschaffen – eine musikalische Mischung, die nordische Einflüsse mit ansteckendem Swing vereint.

Genre: Jazz**Einlass:** 19.30 Uhr**Beginn:** 20 Uhr**Martti Vesala** Trompete
Petri Puolitaival Saxofon, Flöte
Joonas Haavisto Piano, Keyboard
Juho Kivivuori Kontrabass
Ville Pynssi Schlagzeug**Eintritt:** VVK 23 € (erm. 19 €)
AK 27 € (erm. 23 €)

Foto: Teemu Mattsson



Genre: Jazz

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Tuija Komi Gesang
Peter Cudek Kontrabass
Stephan Weiser Piano
Martin Kolb Schlagzeug,
Perkussion

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)
AK 23 € (erm. 20 €)



EIN VIELSEITIGES, MUSIKALISCHES FEUERWERK

Tuija Komi ist ein finnisches Energiebündel, das auf vielen Ebenen überzeugt: mit ihrer Powerstimme, ihrem vielseitigen Gesangsstil und ihrem künstlerischen Gespür für Zwischentöne. Mit ihrem Quartett kommt sie zum Münsterland Festival ins Haus Brückhausen.

Tuija Komi sucht bei ihren Songs schon immer die Nähe zu ihren nordischen und auch karelischen Wurzeln, was in ihrem neuen Konzertprogramm deutlich zu hören ist. Die versierten Musiker Peter Cudek (Kontrabass), Stephan Weiser (Piano) und Martin Kolb (Schlagzeug, Perkussion) lassen ihre Sängerin dabei glänzen. Sie sind perfekt aufeinander eingestimmt und agieren mit präzisiertem, federndem Timing. Als Quartett entzünden sie ein facettenreiches musikalisches Feuerwerk aus modernem Jazz, Pop, Tango und Welt-Musik, das auch mal mit kantigen, archaisch-anarchistischen Klängen überrascht.



GANKINO CIRCUS

Fr 20. Oktober
Altes Zollhaus | Senden

Foto: Sascha Herrmann

Do 19. Oktober

Haus Brückhausen | Everswinkel

TUIJA KOMI QUARTETT

Foto: Robert Haas

„BEI DEN FINNEN“

Vier virtuose Musiker mit einem verqueren Bühnengeschehen, handgemachter Musik und einer großen Portion provinziellem Wahnsinn – das ist der Gankino Circus. Rasante Melodien, schräger Humor und charmante Bühnenfiguren sind die Zutaten dieses Konzertkabarets, das 2019 mit dem Deutschen Weltmusikpreis RUTH und dem Weltmusikpreis Creole Bayern ausgezeichnet wurde.

Umso passender fürs Münsterland Festival, dass sich die Gruppe Gankino Circus aus dem westmittelfränkischen Diethofen magisch angezogen fühlt von Finnland – und Station im Alten Zollhaus in Senden macht. „Bei den Finnen“ heißt das neue Programm: Hier treffen Finnische Polkas auf fränkischen Rock'n'Roll und virtuose Weltmusik aus eigener Feder verschmilzt mit unkonventionellen Interpretationen alter finnischer Volkslieder oder klassischer Werke wie der „Finlandia“ von Jean Sibelius.

Genre: Traditional / Kabarett

2 Veranstaltungen an einem Tag:

Einlass: 16.30 Uhr **Beginn:** 17 Uhr
Einlass: 19.30 Uhr **Beginn:** 20 Uhr

Eintritt: VVK 24 € (erm. 21 €)
AK 28 € (erm. 24 €)





Foto: Antti Kokkola

KARI IKONEN TRIO

Fr 20. Oktober

DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst | Hörstel

Genre: Jazz

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Kari Ikonen Piano
Olli Rantala Kontrabass
Markku Ounaskari Schlagzeug

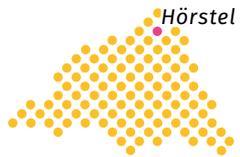
Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
AK 27 € (erm. 23 €)

TRIO VOLLER ENERGIE UND EINFALLSREICHTUM

Das finnische Kari Ikonen Trio besteht seit 2012 und hat mittlerweile drei Alben veröffentlicht: „Bright“, „Beauteous Tales and Offbeat Stories“ und „Wind, Frost & Radiation“. Seitdem ist das Trio weltweit unterwegs und überzeugt mit seiner Leichtigkeit, Bühnenpräsenz und Virtuosität. Ihre Musik ist frisch und subtil, besticht durch Klangschönheit, enorme Energie und Einfallsreichtum – es ist ein Vergnügen, diesem außergewöhnlichen Trio zuzuhören. Zum Münsterland Festival kommen die Finnen Kari Ikonen (Piano), Olli Rantala (Bass) und Markku Ounaskari (Schlagzeug) ins DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst.

Neben dem Trio ist der Pianist und Komponist Kari Ikonen auch als Solokünstler und mit mehreren anderen Bands unterwegs und hat für seine Kompositionen mehrere internationale Preise gewonnen, darunter 2013 den Yrjö-Preis als finnischer Jazzmusiker des Jahres.

Vor dem Konzert findet ein Programm zur Einweihung der Finnischen Fichtensauna des Künstlers Jan Philip Scheibe (S. 61) statt.



Hörstel

VIRTUOSES SPIEL AN SAXOFON UND SCHLAGZEUG

Tenorsaxofon trifft auf Schlagzeug: Das ist das Erfolgsrezept des aktuellen Duoprojekts der Finnen Timo Lassy und Teppo Mäkynen. Eine klassische Formation, die auf den Spuren von John Coltrane und Rashied Ali wandert und die Stärken beider Musiker zu einer virtuosen Klangmischung vereint.

Der Saxofonist, Komponist und Bandleader Timo Lassy ist einer der größten Jazzstars, die Finnland im neuen Jahrtausend hervorgebracht hat. Sein Tenorsaxofon-Sound ist robust und selbstbewusst, versäumt es aber nie, emotional zu berühren.

Der ebenfalls mehrfach ausgezeichnete Teppo Mäkynen überzeugt derweil am Schlagzeug. Sein Spiel swingt bis in die Knochen, ganz gleich, welchen Stil er wählt. Als Duo gehen die Künstler über den kochenden Soul-Jazz hinaus, hin zu freiem Spiel und klanglichen Experimenten – beim Münsterland Festival zu erleben in der Kunsthalle Burkamp.

Ermöglicht durch die KulturStiftung Masthoff.

Die Kunsthalle Burkamp zeigt vom 14. Oktober bis 11. November 2023 eine Gruppenausstellung zum Thema „Das Wenige und das Wesentliche“. Geöffnet am Wochenende 12 bis 17 Uhr, Eintritt frei.

Sa 21. Oktober
Kunsthalle Burkamp | Haltern am See

TIMO LASSY & TEPPU MÄKYNEN

Genre: Jazz

Führung*: 18.45 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Timo Lassy Saxofon
Teppo Mäkynen Schlagzeug

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)
AK 23 € (erm. 20 €)

**durch die Ausstellung (gegen Aufpreis buchbar)*



Haltern am See



Foto: Tuukka Koski

Genre: Jazz / Rock

Einlass: 16.30 Uhr
Beginn: 17 Uhr

Antti Hevosmaa Electronics, Flügelhorn, Trompete, Gesang
Erik Fräki Electronics, Schlagzeug, Perkussion, Gesang
Heikki Selamo Bass, Electronics, Gitarre, Lap Steel, Gesang

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
AK 27 € (erm. 23 €)



POST-JAZZ MIT TROMPETE, GITARRE UND SCHLAGZEUG

Die Post-Jazz-Gruppe VIRTÄ verbindet nordischen Jazz, Electronica und Post-Rock mit avantgardistischer Empfindsamkeit. Das Instrumental-Trio bestehend aus Erik Fräki, Antti Hevosmaa und Heikki Selamo ist für seine erlebnisreichen Live-Auftritte bekannt und stellt dies beim Münsterland Festival im Haus Siekmann und bei der Landpartie am Haus Harkotten unter Beweis.

Die Wurzeln der Band reichen bis ins Jahr 2011 zurück, ihr Debütalbum „Tales From The Deep Waters“ war schnell ausverkauft und wurde von Kritikern wie Publikum gleichermaßen gelobt. Auch international machen die Musiker von sich reden: Sie traten unter anderem beim 12-Points-Festival in Dublin und beim Match&Fuse Festival in Oslo auf. Passend zum Start des Münsterland Festivals erscheint Anfang Oktober ihr neues Album „Horros“, in dem VIRTÄ ihre modernen Klanglandschaften mit neuen Instrumenten und finnischem Gesang erweitern.

VIRTÄ tritt außerdem am 21. Oktober als Teil der Landpartie in Sassenberg (S. 60) auf.

So 22. Oktober
Haus Siekmann | Sendenhorst

VIRTÄ

Foto: Tero Ahonen



SVÄNG

So 22. Oktober
Bürgerscheune Saerbeck | Saerbeck

FURIOSE LIPPENBEKENNTNISSE

Die Musiker von Sväng sind Meister an der Mundharmonika. Für das Ensemblespiel auf diesem für Finnland typischen, aber nicht häufig genutzten Instrument haben sie ganz neue Standards gesetzt – sowohl beim Repertoire als auch bei der Spieltechnik.

Das Quartett gründete sich 2003 an der renommierten Sibelius Akademie Helsinki, seitdem touren die Musiker durch die Welt und begeistern mit einem anspruchsvollen wie unterhaltsamen Programm. Sväng spielen zeitgenössische Mundharmonikamusik, die sich den unbegrenzten Möglichkeiten der kleinen Akkordeon-Schwester bedient. 2019 wurde die Band auf der Ethnoga Helsinki zum „Artist of the Year“ gekürt.

Mit diesen Herren gibt es beim Münsterland Festival in der Bürgerscheune in Saerbeck eine freigeistig, lustvoll und mit rhythmischer Vitalität zelebrierte Musikmelange, die von slawischer Melancholie bis zu nordischen Tanzgrooves reicht.

Genre: Traditional / Modern

Einlass: 17.30 Uhr
Beginn: 18 Uhr

Eero Grundström Chromatische & diatonische Harmonika
Eero Turkka Chromatische & diatonische Harmonika
Jouko Kyhälä Harmonetta
Tapani Varis Bass-Mundharmonika

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
AK 27 € (erm. 23 €)



KALLE KALIMA & ANDREAS SCHAERER

Mi 25. Oktober

Kulturzentrum GBS, Kulturschmiede | Greven

Genre: Jazz

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Andreas Schaerer Gesang, Electronics
Kalle Kalima Gitarre, Electronics

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)
AK 23 € (erm. 20 €)

EIN DUO BETRITT NEUE MUSIKALISCHE WELTEN

Kalle Kalima ist ein finnischer Gitarrenvirtuose, Andreas Schaerer ein begnadeter Schweizer Sänger. Als Duo bedienen sie sich Improvisation wie Komposition und betreten so neue musikalische Welten, die beim Münsterland Festival im Kulturzentrum GBS zu erleben sind.

Der E-Gitarrist und Komponist Kalle Kalima ist bekannt für seine Vielseitigkeit. Der in Berlin lebende Finne vermischt in seiner Musik auf herausragende Weise Elemente des Jazz und Rock miteinander. Auf der Bühne sprüht er vor Energie, egal ob solo oder als Mitglied diverser Formationen.

Der Vokalist Andreas Schaerer war schon 2013 mit seiner Band „Hildegard lernt Fliegen“ zu Gast beim Münsterland Festival. Als erfolgreicher Sänger ist er weltweit unterwegs und begeistert mit frischen Ideen und kunstvollem Gesang.



Greven

Foto: Gregor Hohenberg



Fr 27. Oktober
Kolvenburg | Billerbeck

Foto: Karin Mäkiranta



Foto: Tylor Unwin

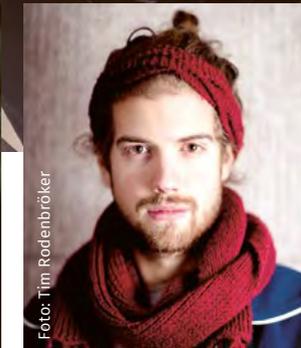


Foto: Tim Rodenbröker

HANA MEETS
EAT THE FROG
KOLLEKTIV

MÜNSTERLAND-FESTIVAL-QUARTETT

Es ist schon fast Tradition beim Münsterland Festival: Das Münsterland-Festival-Quartett, bei dem Musizierende aus dem Gastland auf solche aus dem Münsterland treffen. 2023 trifft das finnische Duo Hana auf das Münsteraner Kunstkollektiv EAT THE FROG. Zusammen treten sie in der Kolvenburg auf.

Hana sind die finnischen Musikerinnen Karin Mäkiranta und Selma Savolainen. Gemeinsam kreieren sie im Moment entstehende, magische Synthesizer-Klanglandschaften und gefühlvoll-melancholische Gesangsmelodien. Sie treffen auf das EAT THE FROG Kollektiv, bestehend aus den Multiinstrumentalisten Stefan Schneider und Tobias Link, das zurzeit seinen Fokus auf atmosphärisch-improvisierte Musik legt.

So entsteht ein Münsterland-Festival-Quartett, bei dem Improvisation im Mittelpunkt steht.

Genre: Jazz / Pop

Führung*: 18.30 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Karin Mäkiranta Gesang, Gitarre, Electronics
Selma Savolainen Gesang, Electronics
Stefan Schneider Schlagzeug, Electronics
Tobias Link Posaune, Electronics

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
AK 27 € (erm. 23 €)

*durch die Ausstellung „Designing with Nature“ (S. 48) (gegen Aufpreis buchbar)



Billerbeck



Foto: Andreas Haals

DÉSIRÉE SAARELA & TRISKEL

Sa 28. Oktober

Theater- und Konzertsaal | Gescher

Genre: Pop

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 19.30 Uhr

Désirée Saarela Gesang, Gitarre
Kirsi Vinkki Violine, Harmonium,
 Streichleier
Samuli Karjalainen Gitarre,
 Effekte
Eero Paalanen Kontrabass
Tuukka Aitoaho Schlagzeug,
 Perkussion

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)
 AK 27 € (erm. 23 €)



EINE MUSIKALISCHE REISE DURCH DIE GESCHICHTE

Die Musik von Désirée Saarela & Triskel hat ihre Wurzeln in der Singer-Songwriter-Welt, steht aber gleichzeitig für eine neue und originelle Art, die Folkmusik von heute auszudrücken. Die Gruppe erschafft eine Atmosphäre voller Herz, Freude und Kraft des Geschichtenerzählens – zu spüren während ihres Auftritts beim Münsterland Festival im Theater- und Konzertsaal Gescher.

Die Texte und die Musik tragen Désirée Saarelas Handschrift, sie singt die Lieder in ihrer Muttersprache: Finnlandschwedisch. Das aktuelle Album „Brandliljor och Eldsjälar“ (April 2021) erzählt mit seinen Liedern die Geschichten verschiedener Frauen, die der schwedischsprachigen Minderheit in Finnland angehören und wirft dabei einen Blick unter anderem ins 20. Jahrhundert. Eine interessante Mischung aus Geschichtenerzählen und Klanglandschaften aus der schwedischen wie finnischen Klangwelt.

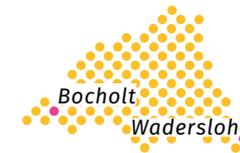
Ermöglicht durch das Kulturzentrum Abramsgården, Vörå, Finnland.

STILMIX MIT PURER FREUDE AN DER MUSIK

Eine Mischung aus Jazz, R'n'B, Soul und Gospel: Das ist die Musik von Maja Mannila aus Helsinki. Beim Münsterland Festival steht die talentierte Sängerin, Pianistin und Komponistin im Schloss Diepenbrock und im Museum Abtei Liesborn zusammen mit ihrem Trio auf der Bühne: mit Severi Sorjonen am Schlagzeug und Johannes Granroth am Bass. Mit ihren englischsprachigen Songs verkörpern sie Freiheit und pure Freude an der Musik.

Maja Mannila trat bereits mit renommierten Künstlern wie Sänger Anthony Strong auf, zusammen mit dem Pianisten Iiro Rantala tourte ihr Trio kürzlich mit großem Erfolg durch Mitteleuropa. Daneben wurde Mannila als offizielle Vertreterin Finnlands beim Programm der Nordic Jazz Comets 2023 auserwählt.

Das viel beachtete Debütalbum „Up & Down“ der jungen Künstlerin erschien im Juni 2022, ihr zweites Album ist für Herbst 2023 angekündigt.



MAJA
 MANNILA
 TRIO

Sa 28. Oktober

Schloss Diepenbrock, Großer Salon | Bocholt

So 29. Oktober

Museum Abtei Liesborn | Wadersloh

Genre: Jazz

Führung Bocholt*: 17.30 Uhr

Einlass Bocholt: 18.30 Uhr

Beginn Bocholt: 19 Uhr

Führung Wadersloh**: 14.30 Uhr

Einlass Wadersloh: 15.30 Uhr

Beginn Wadersloh: 16 Uhr

Maja Mannila Gesang, Keyboard
Johannes Granroth Bass
Severi Sorjonen Schlagzeug,
 Gesang

Eintritt: VVK 23 € (erm. 19 €)

AK 27 € (erm. 23 €)

*über das Schlossgelände
 (gegen Aufpreis buchbar)

**durch die Anne-Frank-Ausstellung
 (gegen Aufpreis buchbar)



Foto: Oscar Grönroos

Genre: Traditional / Modern

Führung*: 15 Uhr

Einlass: 16.30 Uhr

Beginn: 17 Uhr

Päivi Hirvonen Gesang, Violine, Juhikko

Tero Pajunen Gesang, Violine

Mirva Ormin Gesang, Violine

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

*über das Stiftsgelände
(gegen Aufpreis buchbar)



UNVERWECHSELBARER GESANG AN DER GEIGE

Eine starke, tiefe Stimme, eine traditionelle Geige und eine magische Leier, die mit dem Bogen gestrichen wird. Das zweite Soloalbum „Kallio“ von Päivi Hirvonen präsentiert sie als kreative Musikerin und Komponistin. Auf der Bühne beim Münsterland Festival im Dormitorium im Stift Asbeck wird Päivi Hirvonen von Tero Pajunen und Mirva Ormin begleitet – ein sensationelles Trio aus drei singenden Geigern.

Die finnische Volksmusikkünstlerin Päivi Hirvonen ist eine Pionierin des gleichzeitigen Geigespielens und Singens. Die Musik ist in den östlichen und westlichen Traditionen Finnlands verwurzelt und inspiriert von Film- und Popmusik. Hirvonens Einsatz finno-ugrischer Gesangstechniken verleiht den Liedern ihren unverwechselbaren Ton, während der hypnotische und archaische Klang der gestrichenen Leier und der besonderen Geige den Grundstein legt.



ECHO TRIO

Mi 1. November

Schloss Sandfort, Ahnensaal | Olfen

Genre: Klassik

Einlass: 10.30 Uhr

Beginn: 11 Uhr

Daehyeon Kang Violine
Aristeidis Lykos Desyllas
Violoncello
Chaehyun Min Piano

Eintritt: VVK 20 € (erm. 17 €)
AK 23 € (erm. 20 €)

Programm:

Sibelius Klaviertrio D-Dur
„Korpo“ / Klavierstücke op.76

Mendelssohn Bartholdy
Klaviertrio D-moll op.49



Foto: Antti Kokkola

PÄIVI HIRVONEN TRIO

So 29. Oktober

Stift Asbeck, Dormitorium | Legden

SINFONIEORCHESTER MÜNSTER & IIRO RANTALA

Foto: Sophie Wolter



Do 2. November
Draiflessen, Conference | Mettingen



Foto: Peter Alavainne

Genre: Klassik

Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Iiro Rantala Solist, Flügel
Henning Ehlert Dirigent

Eintritt: VVK 30 € (erm. 25 €)
AK 35 € (erm. 30 €)

*Das Konzertticket berechtigt am
Konzerttag zum freien Eintritt in
die Draiflessen Collection.*

IIRO RANTALA GOES SYMPHONIC

Iiro Rantala ist vor allem eines – ein begnadeter Pianist, der als Opernkomponist und Jazzimprovisator ebenso überzeugt wie als tiefsinniger Interpret bekannter Popmelodien. Beim Münsterland Festival tritt er mit dem HEL Trio auf Kulturgut Haus Nottbeck und als Solist mit dem Sinfonieorchester Münster in Draiflessen auf.

Spielerisch bewegt sich der Finne zwischen den Genres und macht das, was er am besten kann: sein eigenes Ding. Es ist dieser musikalische Horizont, der Rantala so heraushebt. In seinen Jazz fließen spielerisch leicht Klassik, Pop oder Rock mit ein, der Finne bedient sich dabei erstaunlicher Technik und überbordender Fantasie. Mit seiner Musik überzeugt der Pianist selbst jene, die bisher glaubten, keinen Jazz zu mögen. Nicht umsonst betitelt die Zeitschrift Jazz thing & Blue Rhythm ihn als „Naturereignis an den Tasten“.

Das Sinfonieorchester Münster entwickelte sich seit seiner Gründung 1919 zu einer tragenden Säule des Musiklebens in Münster. Zahlreiche Preise und

Auszeichnungen würdigen die Arbeit und überregionale Bedeutung des Orchesters. Gastspieleinladungen führten bereits nach Mailand, Florenz, Modena und Tel Aviv. Neben klassisch-romantischen Repertoires gehört seit Anbeginn die Aufführung zeitgenössischer Musik in Zusammenarbeit mit international bedeutenden Komponisten zur DNA des Orchesters.

Davon kann sich das Publikum beim Münsterland Festival selbst ein Bild machen: Unter der Leitung von Henning Ehlert spielen Iiro Rantala und das Sinfonieorchester Münster Musik von Mozart, Sibelius und Rantala selbst – ein melancholisches Programm, das die Zuschauer durch Rantalas tiefgründige Spielweise begleitet von der beeindruckenden Orchestermusik begeistern wird.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit meetMUSIC by Draiflessen in Mettingen statt.

Programm:

Iiro Rantala Seven O'Clock
Ouvertüre

Mozart Klavierkonzert Nr. 21 C-Dur

Sibelius En Saga, Sinfonische
Dichtung op. 9

Iiro Rantala Anyone with a heart,
Freedom, Final Fantasy

Sibelius Finlandia, Sinfonische
Dichtung op. 26





Fr 3. November

Berkelmühle | Stadtlohn

Sa 4. November

RELÍGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur | Telgte

ÁNNÁMÁRET

Genre: Traditional / Modern**Einlass Stadtlohn:** 19.30 Uhr**Beginn Stadtlohn:** 20 Uhr**Führung Telgte*:** 17.30 Uhr**Einlass Telgte:** 18.30 Uhr**Beginn Telgte:** 19 Uhr**Ánnámáret** Gesang**Ilkka Heinonen** Jouhikko**Turkka Inkilä** Electronics,

Shakuhachi

Marja Viitahuhta Videokunst**Eintritt:** VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)

*durch das Museum
(gegen Aufpreis buchbar)

INSPIRATION DURCH NATUR UND KULTUR

Ánnámáret steht für Anna Näkkäljäjärvi-Länsman – eine Musikerin, die dem indigenen Volk der Sámi angehört und in ihrer Musik auf ihre Vorfahren zurückblickt. Beim Münsterland Festival betritt die Sängerin im RELÍGIO und in der Berkelmühle zusammen mit zwei weiteren finnischen Größen die Bühne: Ilkka Heinonen und seiner „Jouhikko“ – einer traditionellen finnischen Leier, die mit dem Bogen gestrichen wird – sowie Turkka Inkilä an den Electronics. In ihren Live-Auftritt integriert sie auch Videokunst von Marja Viitahuhta, die mehr über die Familiengeschichte erzählt.

Ánnámáret ist nicht nur eine beeindruckende Interpretin, die in Nuorgam, dem nördlichsten Dorf Finnlands, lebt. Sie ist auch ein aktives Mitglied der samischen Gemeinschaft in Sápmi, dem Siedlungsgebiet der Samen. Dort ist Ánnámáret umgeben von Rentieren und der Natur – eine unerschöpfliche Inspirationsquelle für ihre Musik.

Der Veranstaltungsort Berkelmühle befindet sich derzeit im Umbau. Bitte vor der Veranstaltung auf der Festival-Website über mögliche Einschränkungen informieren.



Sa 4. November

Altes Rathaus | Schöppingen

TUOMAS A. TURUNEN

POESIE, EMOTION UND VIRTUOSITÄT

Tuomas A. Turunen ist durch seine spielbestimmende Rolle im Emil Brandqvist Trio in den Fokus vieler Jazzliebhaber gerückt. Das Piano-Trio feierte nicht nur eine ECHO-JAZZ-Nominierung, sondern auch Top-Ten-Platzierungen in den Deutschen Jazz-Charts. Sein virtuoses Können präsentiert der talentierte Finne als Solist beim Münsterland Festival im Alten Rathaus in Schöppingen.

2010 erhielt der Musiker, der in Göteborg bei dem renommierten Anders Jormin studierte, beim Piano-Wettbewerb des Montreux Jazz Festival den Spezialpreis der Jury. 2017 dann folgte sein erstes Solo-Album „Ornaments Of Time“. 2022 erschien sein neues Werk „Life-sparks“ mit sehr persönlichen Einspielungen. Darauf erschafft der Pianist eine Klangwelt aus Poesie, Emotion und Virtuosität und bewegt sich geschmeidig zwischen den Welten von Jazz, Klassik und Crossover.

Genre: Jazz**Einlass:** 19.30 Uhr**Beginn:** 20 Uhr**Tuomas A. Turunen** Piano**Eintritt:** VVK 20 € (erm. 17 €)

AK 23 € (erm. 20 €)



So 5. November

Burg Vischering | Lüdinghausen

ABSCHLUSS:

IRO HAARLA

ELECTRIC

ENSEMBLE

FARBENFROHE KLANGWELTEN

Pianistin, Harfenistin, Komponistin und Bandleaderin – Iro Haarla gehört zu den bemerkenswertesten finnischen Jazz-Künstlern und -Künstlerinnen. Ihre Wurzeln liegen in der klassischen Musik, doch nach ihrem Abschluss an der renommierten Sibelius-Akademie in Helsinki fand Haarla zum Jazz und etablierte sich in der starken finnischen Szene. Ihre lange Karriere beruht auf ihrer unverwechselbaren kreativen Kraft, mit der sie modernen skandinavischen Jazz erschafft.

Zum Abschlusskonzert des Münsterland Festivals führt Haarla das Publikum nochmals auf musikalisches Neuland: Ihr Electric Ensemble bestehend aus Bassist Ulf Krokers, Schlagzeugin Anniida Vesala, Tenorsaxofonist Sami Seippola und E-Gitarrist Jukka Orma webt eine überaus farbenfrohe Klangwelt um Haarlas Melodien. Gemeinsam erschaffen sie eine beschwingte Welt aus afro-amerikanischen Rhythmen, akustischen Instrumenten, Synthesizer und E-Gitarre. Mit dem Iro Haarla Electric Ensemble wird dem

Publikum auf der Burg Vischering ein unvergesslicher Abschluss des Münsterland Festivals geboten.

Ermöglicht durch die Sparkasse Westmünsterland.



Genre: Jazz

Einlass: 17.30 Uhr

Beginn: 18 Uhr

Iro Haarla Piano, Keyboard

Ulf Krokfors Bass

Anniida Vesala Schlagzeug

Sami Sippola Saxofon

Jukka Orma Gitarre

Eintritt: VVK 25 € (erm. 20 €)

AK 30 € (erm. 25 €)

MASTERPIECE



HOMMAGE AN DIE
SCHÖNHEIT DER NATUR



OLIVE

CHARISMATISCH
UND DEKORATIV

ENTDECKEN SIE DIE NEUE LIMITED EDITION
VON STEINWAY & SONS BEI UNS.

Wolbecker Straße 62 · 48155 Münster

Tel: 02 51/6 74 37 43

Wiesenstraße 12 · 59269 Neubeckum

Tel: 025 25/24 93

info@pianomicke.de · www.pianomicke.de



STEINWAY GALERIE
MÜNSTER & OSTWESTFALEN

PIANOHAUS MICKE

Ihr Fachgeschäft seit 1935

KUNST

Die vielfältige Kultur eines Gastlandes vorzustellen und erlebbar zu machen, auch das gehört zum Münsterland Festival. Deshalb wird der musikalische Schwerpunkt begleitet von einem abwechslungsreichen Kunstprogramm: einer Mischung aus Altbewährtem und Unbekanntem. So stellen bei part 12 das etablierte

Grafikprojekt print sowie eine zeitgenössische Ausstellung finnische Künstlerinnen und Künstler vor. Zu den neuen Erlebnissen zählen eine deutsch-finnische Lesung sowie zwei finnische Filmabende, die unter dem Titel „Filmland Finnland“ typische Einblicke in die Filmkunst des Gastlandes geben.

Foto: Säära Ekström



DESIGNING WITH NATURE.

SAARA EKSTROM

Aus der Reihe „Natur und Design“

So 20. August bis So 5. November
Kolvenburg | Billerbeck

Die finnische Künstlerin Saara Ekström kreierte in ihren Fotografien, Videoarbeiten, Skulpturen und Zeichnungen vielschichtige Erfahrungen für die Betrachtenden. Ihre Werke sind von assoziativen Narrativen geprägt, die sich in Wechselspielen zwischen Realität und Fiktion, Wachstum und Dahinschwinden oder Verführerischem und Abstoßendem bewegen. Verschiedene Chronotopien – also Zusammenhänge zwischen Zeit und Raum in einer Erzählung – werden in ihren Arbeiten in einen Dialog gestellt. Dabei ist Zeit mal der Nährboden, mal die Untergrabung von Handlungen und Gedanken, sodass der ambivalente Wunsch nach Erinnerung einerseits und Vergessen andererseits reflektiert wird. Immer wieder tauchen in der von Dominik Olbrisch kuratierten Ausstellung Motive aus der Natur auf, die mit Motiven der Industrie, menschlichen Handlungen oder übernatürlichen Phänomenen in ein Spannungsverhältnis treten.

Ermöglicht durch Frame Contemporary Art Finland.

Eintritt: Ticket vor Ort erhältlich.

Bitte die Öffnungszeiten der Kolvenburg beachten.

Vernissage: So 20. August, 17 Uhr

Führungen: u. a. im Vorfeld der Münsterland-Festival-Konzerte:
Sa 8. Oktober, 14.30 Uhr und Fr 27. Oktober, 18.30 Uhr



prINT

DAS GRAFIKPROJEKT

So 8. Oktober bis So 12. November
Kloster Bentlage, Ökonomie | Rheine

Fr 13. Oktober bis Fr 10. November
FARB Forum Altes Rathaus Borken | Borken

Mit dem Grafikprojekt prINT laden die Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage, das FARB und die Druckvereinigung Bentlage e.V. wieder spannende Druckgrafiker und Druckgrafikerinnen aus dem Gastland zum Münsterland Festival ein. Bereits im Mai waren die drei ausgewählten finnischen Künstlerinnen und Künstler Tiina Kivinen, Minna Louhelainen und Janne Laine zu Gast für einen gemeinsamen Arbeitsaufenthalt in der Werkstatt der Druckvereinigung. Alle drei widmen sich vorrangig dem Tiefdruck, aber jeweils auf ganz eigene Art. Dass die Druckgrafik in Finnland einen hohen Stellenwert hat, viel experimentiert wird und die Künstlerinnen und Künstler technisch ausgesprochen versiert sind, haben sie bewiesen, wie man sehen wird. Heliogravüre, Mezzotinto oder Strichätzung, mal als Collage, mal in Kombination mit einer Monotypie – in den Ausstellungen werden sowohl die in Bentlage entstandenen Druckwerke als auch weitere bereits vorhandene Arbeiten gezeigt, die zusammen einen Einblick in die vielseitigen Möglichkeiten der Druckgrafik geben.

In Kooperation mit der Druckvereinigung Bentlage, dem Kloster Bentlage und der Stadt Borken.

Kloster Bentlage:

Vernissage: So 8. Oktober, Eröffnung: 13 Uhr

(anschließend offene Werkstatt und Druckpräsentation)

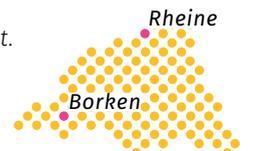
Finissage: So 12. November, 15 Uhr

Ab Parkplatz 10 Minuten Fußweg oder Shuttle zum Veranstaltungsort.

FARB Forum Altes Rathaus Borken:

Vernissage: Fr 13. Oktober, Eröffnung: 18 Uhr

Finissage: Fr 10. November, 17 Uhr



prINT DAS GRAFIKPROJEKT

Janne Laine | 1970



Foto: Janne Laine

Janne Laine kombiniert meist auf Reisen entstandene Fotografien und Druckgrafik, wobei er Heliogravüre bevorzugt. Landschaften und ihre Veränderungen sind ein wiederkehrendes Thema. Er

sucht nach der perfekten Landschaft, weshalb unnötige Details in seinen luftig und ästhetisch zeitlos wirkenden Darstellungen durch vorherige Bearbeitung verschwinden. Nicht das Wiedererkennen,



Unknown ahead, 2020

sondern das Entdecken von etwas Vertrautem steht im Vordergrund.



Collage III, 2021

Minna Louhelainen | 1984

„Ich sehe mich als handwerkliche Philosophin und hoffnungslose Humoristin, die Fragmente der Welt erschafft, organisiert und präsentiert“, sagt Minna Louhelainen, die hauptsächlich an Mixed-Media-Collagen arbeitet. „Ich finde es entzückend, wie eine scheinbar chaotische Ansammlung von Papierfragmenten mit meinen Gedanken interagiert und sich langsam zu etwas Sinnvollem kristallisiert.“



Foto: Minna Louhelainen



Pieni Suuri, 2023

Tiina Kivinen | 1971

Großformatig darf es bei Tiina Kivinen gerne sein – erstellt in Mezzotinto-Technik, die man nicht allzu oft sieht. Diese aufwendige Methode, manchmal kombiniert mit sehr direkten Kaltnadelstrichen, kann als subtile Rebellion gegen die Eile der modernen Lebensweise beschrieben werden. Natur und Jugend sind präzente Themen, aber auch auch die „Zeichen der Zeit“, wie sie zum Beispiel die Jugend auf der ganzen Welt geritzt oder gesprüht hinterlässt, tauchen in ihren Grafiken auf.



Foto: Tiina Kivinen

FILMLAND FINNLAND

Finnischer Humor mit „Heavy Trip“ und „Helden des Polarkreises“

Hier gibt es etwas zu lachen – und das gleich an zwei Orten: In Kooperation mit der Filmwerkstatt Münster lädt das Münsterland Festival zu zwei Filmabenden ein und beleuchtet so das Filmland Finnland. Dafür hat das Team zwei finnische Komödien ausgewählt, die unterschiedlicher kaum sein könnten.

Im **kult in Vreden** nehmen die finnischen Regisseure Juuso Laatio und Jukka Vidgren das Publikum mit auf einen „Heavy Trip“. In diesem 2018 produzierten Film dreht sich alles um die Heavy-Metal-Band „Impaled Rektum“ und ihre erste

Konzertreise nach Norwegen. Was folgt, ist ein chaotischer Roadtrip mit crowd-surfenden Särgen, heroischen Wikingern und einem Raketenwerferkonflikt zwischen Finnland und Norwegen. Ein Comedy-Highlight nicht nur für Metalfans.

In der **Alten Brennerei in Ennigerloh** flimmert „Helden des Polarkreises“ über die Leinwand – eine Komödie aus dem Jahr 2010 von Dome Karukoski mit Jussi Vatanen und Jasper Pääkkönen. Darin trifft Lokalität auf Lebenskrise: Weil in Jannes Dorf am Polarkreis das Analog-TV abgestellt wird, gibt ihm seine Freundin Inari

Do 12. Oktober

kult – Kultur und lebendige Tradition, Foyer | Vreden

HEAVY TRIP

Mi 25. Oktober

Alte Brennerei Schwake | Ennigerloh

HELDEN DES POLARKREISES

Geld für einen Digitelempfänger. Als Janne dieses versehentlich für Bier ausgibt, wird Inari stocksauer und stellt ihm ein Ultimatum: Entweder er besorgt das Elektrogerät bis zum nächsten Morgen oder es ist Schluss. Zusammen mit seinen Kumpele Ralle und Kanne begibt er sich auf eine nächtliche Odyssee durch Lapland.

Führung* Vreden: 17.30 Uhr
Einlass Vreden: 18.30 Uhr
Beginn Vreden: 19 Uhr

Einlass Ennigerloh: 19 Uhr
Beginn Ennigerloh: 19.30 Uhr

Eintritt: jeweils 7 €

*durch das Museum (gegen Aufpreis buchbar)

Informationen zu einem möglichen Rahmenprogramm sind auf der Festival-Website zu finden. In Kooperation mit der Filmwerkstatt Münster.

Am 24. Oktober wird außerdem der Dokumentarfilm „Eatnameamet“ im Zuge des Sámi-Themenabends (S. 64) gezeigt.



Foto: Helden des Polarkreises

Foto: Making Movies

Mo 16. Oktober

Pension Schmidt | Münster

JUHANI KARILA

Über Liebe, Natur und Magie – Lesung und Gespräch

Eine Liebesgeschichte, humorvoll und spannend erzählt: Das ist der Debütroman „Der Fluch des Hechts“ des finnischen Autors Juhani Karila. Beim Münsterland Festival liest er in der atmosphärischen Pension Schmidt in Münster.

In seinem Roman geht es um die Finnin Elina Ylijaako, die in ihr Heimatdorf im Osten Lapplands zurückkehrt. Dort hat sie drei Tage Zeit, um einen Hecht zu fangen. Doch nichts läuft wie geplant. Als ein Wassermann in den Sümpfen auftaucht, wird ihr Ausflug zu einem Abenteuer auf Leben und Tod. Währenddessen begibt sich eine Polizistin auf die Suche nach ihr und wird selbst in das mysteriöse Treiben magischer Gestalten hineingezogen. In einem fulminanten Showdown gilt es, einen Fluch zu brechen, der tief in Elinas Vergangenheit verwurzelt ist.

Eine tragische Liebesgeschichte sowie eine Geschichte über die Macht der Natur, ihre Magie, über den Menschen und darüber, was er mit der Natur anrichtet. Gelesen wird die deutsche Übersetzung, angereichert mit vom Autor gelesenen Ausschnitten auf Finnisch.

Deutsche Lesung, Moderation und Dolmetschen: Maximilian Murmann.
In Kooperation mit dem Finnland-Institut.

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: VVK 12 € (erm. 10 €) | AK 15€ (erm. 12 €)



KULTUR IM GARTEN?

Mit dem kultur.west Probeabo durch den Sommer oder das ganz Jahr mit dem kultur.west Jahresabo



online abonnieren auf
www.kulturwest.de

kultur.west
MAGAZIN FÜR KUNST UND GESELLSCHAFT IN NRW



Die beste Musik

entdecken

mit dem

**Westfalen
spiegel**

2-mal gratis lesen!

service@westfalenspiegel.de

Tel. 02 51/4 13 22 13

www.westfalenspiegel.de

oder hier scannen:



DIALOGE

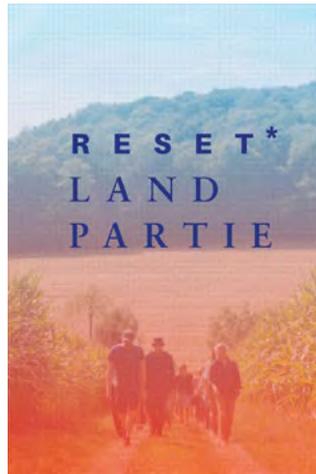
Seit fünf Ausgaben bietet das Festival unter dem Begriff „Dialoge“ Exkursionen in die Region an, am liebsten zu Fuß oder mit dem Bus. Immer mit dem Ziel, gemeinsam das Münsterland (neu) zu entdecken. In diesem Jahr wurde das Programm auf vielfachen Wunsch ausgeweitet. Dabei kooperiert das Festival erneut mit der RESET*Landpartie, lädt zu einer

Wanderung inklusive finnischer Verköstigung durch Neuenkirchen ein, richtet mit dem Projekt „Waldgeist“ ein 7-Gänge-Menü an und lenkt den Blick auf das wichtige Thema der Sámi-Minderheit in Finnland. Und eines darf mit Finnland als Gastland natürlich nicht fehlen – der klassische Saunabau können die Festivalgäste sogar mitwirken.

DIE RESET* LANDPARTIE

beim Münsterland Festival

*EIN KULTUR- UND NATURERLEBNIS
MIT MIXED-ARTS-TOUREN
AN VERSCHIEDENEN ORTEN IM
MÜNSTERLAND*



Seit 2016 geht das RESET-Format auf die Reise und die letzten beiden Ausflüge des Jahres finden passenderweise – wie bereits 2019 – zusammen mit dem Münsterland Festival statt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich auf ein einmaliges Programm mit internationalen und regionalen Highlights freuen. Die kulturelle Kaffeefahrt startet für einen Teil der Gruppe mit dem Bus aus Münster und trifft vor Ort auf weitere Teilnehmende. Zusammen begibt sich die Reisegruppe auf eine Wanderung durch die Natur. Dort und am Zielort erlebt sie ausgewählte Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Sparten ganz nah und lernt dabei spannende Orte und besondere Schauplätze kennen. Jede einzelne Tour hat ein einzigartiges, auf die Gegebenheiten zugeschnittenes Programm. Mal witzig, mal geheimnisvoll, mal spektakulär, mal intim – aber immer ein gemeinsames Erlebnis abseits des Gewöhnlichen.

In Kooperation mit dem RESET e.V.

Abfahrt Münster: jeweils ab Busparkplatz am Frie-Vendt-Platz (Nähe Jib/Gleis 22)

Bei allen Landpartien gibt es kurze bis mittellange Fußmärsche zu bewältigen. An festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung sollte gedacht werden.



LANDPARTIE VON LENGERICH NACH TECKLENBURG

Sa 7. Oktober | Haus Vortlage | Lengerich

Die erste RESET*Landpartie gemeinsam mit dem Münsterland Festival führt die Reisegruppe mit dem Bus aus Münster nach Lengerich zum Haus Vortlage. Hier können sich weitere Interessierte dem Programm anschließen. Vor Ort werden neben einem Kulturangebot, Kaffee und Kuchen auch kleine Führungen angeboten. Vom Haus Vortlage führt eine etwa ein- einhalbstündige Wanderung in den Teutoburger Wald, wo es den Lengericher Canyon und einen tollen Weitblick oben vom Grat zu entdecken gibt. Der Weg führt nach Tecklenburg zum Wasserschloss Haus Marck, wo 1643 Verhandlungen zum Westfälischen Frieden stattfanden. Dort erwartet die Teilnehmenden ein PIANEO-Spezial mit zwei Konzerten: Auf der Bühne stehen der junge Münsteraner Musiker Marius Nitzbon (Klavier und Elektronik) und der finnisch-italienische Musiker und Komponist Elia Lombardini (Geige und Elektronik).

Eine leckere Suppe zur Stärkung, Zeit für Gespräche und kleine Überraschungen runden das kulturelle Erlebnis ab.

- **15 Uhr** Haus Vortlage in Lengerich (oder 14.15 Uhr Bus ab Münster)
- **15.15 Uhr** Kultur, Kaffee und Kuchen, Führung
- **ca. 17 Uhr** Wanderung nach Tecklenburg (ca. 6 km) mit Kultur-Überraschungen, Abendessen am Haus Marck
- **20.30 Uhr** Elia Lombardini – PIANEO-Spezial
Optional: Rückfahrt nach Münster/Vortlage

Eintritt:
VVK 30 € (erm. 20 €) | AK 35 € (erm. 25 €)
Kaffee und Kuchen sind im Haus Vortlage käuflich zu erwerben, ein Abendimbiss gibt es im Haus Marck gegen Spende.





Foto: Münsterland e.V. / Philipp Föhring

LANDPARTIE AM HERRENHAUS HARKOTTEN

Sa 21. Oktober | Herrenhaus Harkotten | Sassenberg

- **15 Uhr** Herrenhaus Harkotten in Sassenberg (oder 14.15 Uhr Bus ab Münster)
- **15.15 – 18 Uhr** Kaffee und Kuchen, Konzert THEJA, Waldwanderung und Führungen, Performance „Niemandland“/MNEME kollektiv & EAT THE FROG-Kollektiv
- **19.30 Uhr** Abendessen
- **20.30 Uhr** Konzert von VIRTA – Wappensaal
- optional:
● **22 Uhr** Rückfahrt mit dem Bus nach Münster

Eintritt:

VVK 30 € (25 € ohne Busfahrt) (erm. 20 €)
AK 35 € (30 € ohne Busfahrt) (erm. 25 €)
Kaffee und Kuchen sowie ein Abendimbiss sind käuflich zu erwerben.

Die zweite RESET*Landpartie mit dem Münsterland Festival führt mit dem Bus nach Sassenberg zum Herrenhaus Harkotten. Auch hier können sich vor Ort weitere Interessierte dem vielfältigen Programm anschließen. Nach Kaffee und Kuchen lauschen die Teilnehmenden im Wappensaal den verträumten Pop-Sounds der Newcomer-Band THEJA. In der Veranstaltungsscheune gibt es großformatige Malereien von Yasin Wörheide zu sehen. Die Tänzerinnen vom MNEME kollektiv zeigen ihr Stück „Niemandland“ mit der Musik vom EAT THE FROG Kollektiv mit einem kleinen anschließenden Gespräch. Davor und danach gibt es performative oder informative Programmteile, bei denen das Gelände und der umgebende Wald erkundet wird. Zum Abschluss spielt die finnische Band VIRTA, die für ihre unnachahmliche Vermischung von elektronischem Ambient, Nordic Jazz, Post Rock und Psychedelica bekannt sind.

Zu der kulturellen Abenteuerreise gehören eine leckere Suppe zur Stärkung, Zeit für Gespräche und kleine Überraschungen.



Sassenberg



Foto: Olmo Bargfrede

Fr 20. Oktober | DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst, Außengelände | Hörstel

FINNISCHE FICHTENSAUNA

JAN PHILIP SCHEIBE

Die Finnen leben ihre Waldkultur. Nahezu jede Familie besitzt eine Hütte in Waldesnähe, die garantiert über eine Sauna verfügt. Deshalb darf diese auch beim Münsterland Festival nicht fehlen. Auf dem Außengelände des DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst errichtet der Künstler Jan Philip Scheibe im Herbst 2023 eine finnische Sauna als Teil des partizipativen Projektstipendiums KunstKommunikation. In seinem Projekt „FICHTEN [WÄLDER]“ stellt Scheibe eine besondere Verknüpfung zur Region her: Das Holz stammt von abgestorbenen Fichtenstämmen aus der Umgebung. Denn unsere Waldheimat verändert sich rapide. Was macht das mit uns, unserer landschaftlichen Heimatverbundenheit, unserer Waldkultur und Waldsehnsucht? Beim Saunabau und den Saunagängen ist Mitmachen erwünscht. Pünktlich zum Festival finden die feierliche Eröffnung, das erste Einheizen und der erste Saunagang statt.

Der Saunaofen wurde von der Firma NARVI gesponsert.

Im Anschluss an die Sauna-Einweihung tritt das Kari Ikonen Trio (S. 30) auf der Bühne des DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst auf (Ticket erforderlich).

Fr 20. Okt Eröffnung der Sauna
17 Uhr Beginn Kunstaktion
19 Uhr Feierliche Einweihung mit Künstlergespräch

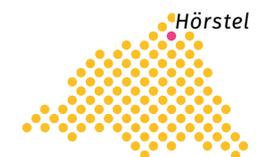
Im Vorfeld

Sa 9. / So 10.
und Sa 23. / So 24. Sept

Gemeinsamer Bau der Sauna (weitere Termine gibt es auf der Festival-Website)

Eintritt:

Die Teilnahme am Saunaprojekt ist kostenfrei. Um eine vorherige Anmeldung unter tickets@muensterland.com wird gebeten.



Hörstel

WALDGEIST

Kulinarische, musikalische Entdeckungs-
reise durch die finnischen Wälder

Sa 21. und So 22. Oktober | Kapuzinerkloster | Münster

Foto: Visit Finland / Beva Pulkkinen



Foto: Jyrki Tsutsunen

Der finnische Starkoch Jyrki Tsutsunen kochte bereits in den besten Restaurants Helsinkis, war Chefkoch im finnischen Generalkonsulat in St. Petersburg und kreiert immer wieder neue Rezepte, Menüs und Events. Mit seinem Projekt „Waldgeist“ kommt er mit einem 7-Gänge-Menü ins Kapuzinerkloster nach Münster und hat für dieses kulinarische Erlebnis nicht nur Zutaten aus dem finnischen Wald im Gepäck, sondern auch die passende musikalische Begleitung mit Drummer und Perkussionist Tatu Rönkkö sowie DJ Bunuel.



Foto: Visit Finland / Elina Manninen

Ihn unterstützen die Köche des Kapuzinerklosters: Thomas Ahlers und Marcus Gäde. Beide haben im Münsterland ihre Ausbildung gemacht. Nach Stationen im In- und Ausland kochen sie nun frisch und nachhaltig in der Küche des Kapuzinerklosters in Münster. Gemeinsam mit Jyrki Tsutsunen werden sie nicht nur Zutaten aus dem finnischen Wald verarbeiten, sondern auch frisch Geerntetes aus dem Kapuzinergarten. Angerichtet werden die Leckereien mit Original-Waldgeräuschen vom DJ-Pult.

Ermöglicht durch Visit Finland.



Foto: Thomas Ahlers / Marcus Gäde

Beginn:
18 Uhr (Ende ca. 21 Uhr)

Eintritt:
nur VVK: 69 € exkl.
Getränke (vegetarische
Variante erhältlich)

Jyrki Tsutsunen Koch,
Konzept, Leitung
Thomas Ahlers Koch
Marcus Gäde Koch
Tatu Rönkkö Schlagzeug,
Perkussion
DJ Bunuel DJ



DIE SÁMI

Di 24. Oktober | Geomuseum | Münster

Einlass:

Das Museum kann vorab besucht werden. Es ist bis 18 Uhr geöffnet.

Beginn:

18.30 Uhr (Ende ca. 21 Uhr)

Einführung/Vorträge: (ca. 60 Min)

Filmvorführung: „Eatnameamet – Our silent struggle“ (ca. 75 Min)

Diskussion (ca. 15 Min)

Die Sámi sind die Ureinwohnerinnen und Ureinwohner im nördlichen Skandinavien (Norwegen, Schweden, Finnland) und auf der russischen Kola-Halbinsel. Die indigene samische Bevölkerung im Norden spricht Samisch, eine finnisch-ugrische Sprache, die mit dem Finnischen verwandt ist. Was wissen wir über die außergewöhnlichen Traditionen und die Geschichte der Sámi?

Was wissen wir über das ihnen angetane Unrecht in den letzten Jahrhunderten? Dieser Abend nähert sich diesen Themen in Vorträgen sowie bewegten Bildern und eröffnet verschiedene Blickwinkel.



Vorträge aus dem Institut für Skandinavistik der Universität Münster:

Prof. Dr. Roland Ludger Scheel referiert über **„Sagas/Sámi in vormodernen Texten aus Skandinavien“**.

Alina Wehrmeister M.A. wirft einen Blick von außen auf das Thema: **„Moderne Perspektiven auf die Binnenkolonisation“**.

Abschließend erfolgt der Blick von innen: Dr. Eeva-Kristiina Nylander, promovierte Archäologin, befasst sich mit dem **kulturellen Erbe der Sámi und mit Repatriierungsprozessen in Zusammenarbeit mit der samischen Gesellschaft**. Sie gilt als Expertin der Provenienzforschung und arbeitete dabei bereits mit vielen internationalen Museen zusammen.

Im Anschluss läuft der 75-minütige Film **„Eatnameamet – Our silent struggle“**. Der aktuelle Dokumentarfilm der samischen Filmemacherin Suvi West über die Haltung der finnischen Regierung zum Thema der samischen Rechte und Selbstverwaltung wird im Original mit englischen Untertiteln gezeigt.

Die Veranstaltung findet in deutscher und englischer Sprache statt. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO) der Universität Münster als Teil der Expedition Münsterland und dem Finnland-Institut.

Die Teilnahme am Themenabend und ein möglicher vorheriger Museumsbesuch sind kostenfrei. Um eine vorherige Anmeldung zum Themenabend über tickets@muensterland.com wird gebeten.

FINNISCHER WANDERTAG

Sa 28. und So 29. Oktober | Offlumer See | Neuenkirchen

- **10.45 Uhr** Treffpunkt Parkplatz am Offlumer See
- **11–14 Uhr** Geführte Wanderung am Offlumer See (ca. 8 km)
- **14–17 Uhr** Finnischer Nachmittag mit Sauna und typisch finnischem Essen

Eintritt: VVK 25 € inkl. Verpflegung (vegetarische Variante erhältlich)



Am Offlumer See in Neuenkirchen erwartet die Besucher und Besucherinnen ein Naturerlebnis ganz im Zeichen des Gastlands Finnland. Mit Jupp Räkers und Mika Kaijo gestalten ein Münsterländer und ein gebürtig finnischer Wanderführer eine dialogische Tour um den See und thematisieren den Kontrast heimischer und finnischer Natur.

Die Wanderung endet im Naturfreibad Neuenkirchen, das dem Münsterland Festival an diesem Wochenende exklusiv zur Verfügung steht. Alle, die möchten, saugen mit einem Saunagang und anschließender Abkühlung im Natursee das echte finnische Lebensgefühl in sich auf. Dazu gibt es ein traditionelles finnisches Essen zu genießen: über offenem Feuer geräucherten Flammlachs.

Die Sauna wird als Textilsauna angeboten, Umkleide- und Duschmodöglichkeiten sind vorhanden.

Ermöglicht durch Visit Finland und das Finnland-Institut. Die Saunazelte wurden von ARCTINAR zur Verfügung gestellt.



Gut. AUS DER REGION.

KULTURLANDSCHAFT UND KULINARIK.
Genuss im Münsterland

#regionaleinkaufen
muensterland-qualitaet.de



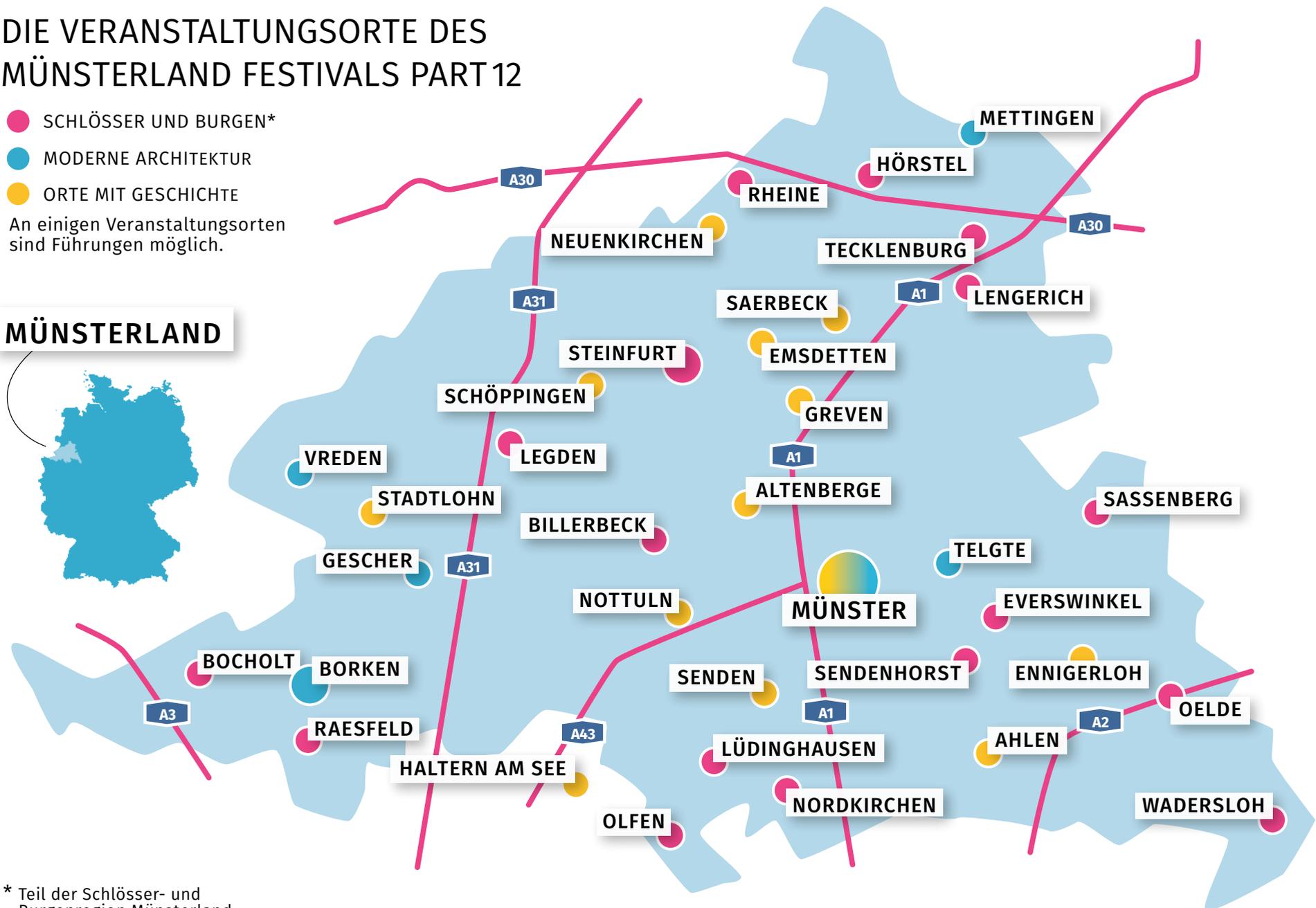
MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

DIE VERANSTALTUNGSORTE DES MÜNSTERLAND FESTIVALS PART 12

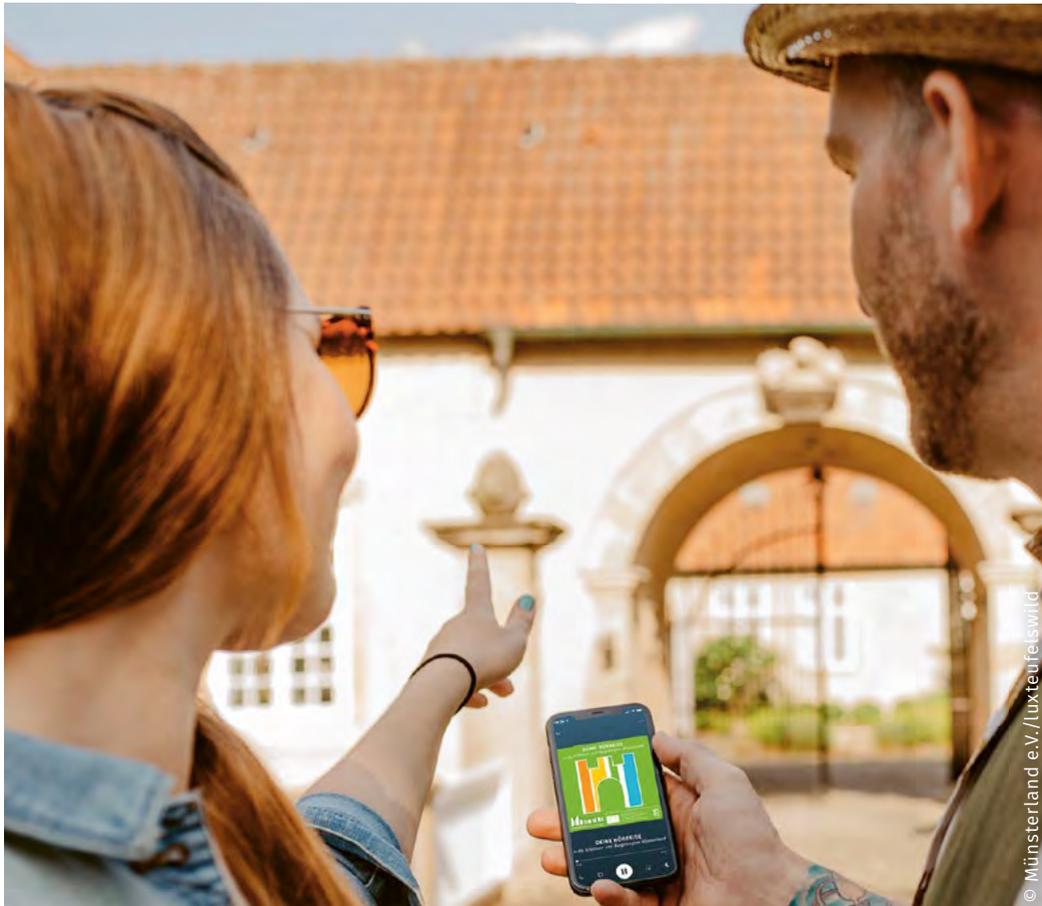
- SCHLÖSSER UND BURGEN*
- MODERNE ARCHITEKTUR
- ORTE MIT GESCHICHTE

An einigen Veranstaltungsorten sind Führungen möglich.

MÜNSTERLAND



* Teil der Schlösser- und Burgenregion Münsterland



© Münsterland e.V./luxteurelswild

Schlossgeflüster – deine Hörreise in die Schlösser- und Burgenregion Münsterland

Wirf einen „akustischen Blick“ in die prächtigsten Bauwerke des Münsterlandes! Zahlreiche Hörreisen in die Schlösser- und Burgenregion warten auf dich. Erfahre spannende Hintergrundinfos, packende Geschichten und legendäre Storys – direkt aus erster Hand. Jetzt heißt es: Ohren auf und Schlossgeflüster an ... Reise los auf go.muensterland.com/hoerreisen



Das Projekt „Schlösser- und Burgenregion Münsterland“ wird gefördert durch:

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen
2014-2020 EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung



SCHLÖSSER UND BURGEN

Weit über 100 Schlösser, Burgen, Herrenhäuser, Klöster, Gutshöfe und Adelssitze zieren das Münsterland. Diese Dichte an Anwesen, die Fülle an Wasserburgen und die Anzahl von historischen Adelsfamilien, die seit dem Mittelalter diese kulturhistorischen Schätze hegen und pflegen, machen das Münsterland zu einer erstaunlichen und einzigartigen Schlösser- und Burgenregion.

Jedes Anwesen zeigt dabei seine

ganz besonderen historischen und architektonischen Reize: Ob privates Zuhause, Renaissance-Bau mit weitläufigen Parkanlagen, opulentes Barockschloss oder gepflegtes Herrenhaus in elegantem Sand- und Backstein. Ob Rittersaal, Remise, Schlossgarten oder Diele – tausendundeine Möglichkeit, Geschichte und Kultur lebendig werden zu lassen.

Schlösser und Burgenregion Münsterland

Foto: Christoph Steinweg



BAGNO KONZERTGALERIE

Ein kulturelles Kleinod besitzt das Münsterland mit dem Steinfurter Bagno, dem ehemaligen Lustgarten des Grafen zu Bentheim-Steinfurt. Im Park des Steinfurter Schlosses gelegen steht die 1774 erbaute Konzertgalerie, der älteste freistehende Konzertsaal Europas. Aufwendige Stuckdekorationen, grottierte Wandnischen, Spiegelwände und

Deckenspiegel geben dem Inneren ein einzigartiges Ambiente. Seit mehr als 20 Jahren erwecken Konzerte mit Künstlerinnen und Künstlern den restaurierten Konzertsaal zu neuem Leben.

**Hollich 156B | 48565 Steinfurt
Veranstaltung S. 26**



BURG VISCHERING

Jazz in alten Burgmauern, Open-Air-Konzerte im Burghof, Museumsfeste mit Crossover-Musik: Erstklassige Konzerte mit internationalen Stars sind das Markenzeichen der Burg Vischering, der schönsten Ringmantelburg Westfalens. Die trutzige Wehranlage aus dem 13. Jahrhundert beherbergt ein neu gestaltetes Museum zu ihrer Geschichte sowie spannungsvolle Wechselausstellungen. Um die Burg herum lädt ein idyllischer Landschaftsraum zu erholsamen Spaziergängen ein.

**Berenbrock 1 | 59348 Lüdinghausen
Veranstaltungen S. 21, 44**



DA, KUNSTHAUS KLOSTER GRAVENHORST

Der Kreis Steinfurt baute das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Gravenhorst aus dem Jahre 1256 während der Regionale 2004 zum Kunsthaus um. Mit der Kirche, der Mühle, dem Mühlteich, dem Back- und Brauhaus sowie ihren Gräften, Streuobstwiesen und historischen Brücken ist die nahezu vollständig erhaltene Klosteranlage heute ein kulturtouristischer Anziehungspunkt. Neben partizipatorischen Kunstprojekten finden wechselnde Ausstellungen, Licht- und Klangkunst, Konzerte sowie Kunst- und Geschichtsvermittlung statt.

**Klosterstraße 10 | 48477 Hörstel
Veranstaltungen S. 30, 61**



HAUS BRÜCKHAUSEN

Haus Brückhausen war über Jahrhunderte ein einflussreicher Herrnsitz in der Region. 1361 erstmals urkundlich erwähnt, wurde es um 1600 für seinen damaligen Besitzer, Caspar Höfflinger, ausgebaut. Neben einer Gräfte um Haus und Wirtschaftshof entstand dabei auch das mehrgeschossige Herrenhaus aus Back-

stein, das bis heute erhalten ist. Sehr sehenswert ist die Balkenstuckdecke im großen Saal, die im Münsterland einmalig ist.

**Holling 6 | 48351 Everswinkel
Veranstaltung S. 28**



HAUS SIEKMANN

Haus Siekmann – ein ehemaliger Adelssitz mit landwirtschaftlicher Nutzung – ist das Zentrum für soziale und kulturelle Bildung und Kommunikation der Stadt Sendenhorst. Seit 1998 steht die Einrichtung für vielfältige Zwecke der Sendenhorster Bevölkerung zur Verfügung. Die Tenne, die mit ihrem Holzständerwerk eine feine Akustik bietet, und der Kaminraum sind die Orte für ein reichhaltiges, abwechslungsreiches Kulturprogramm.

**Weststraße 18 | 48324 Sendenhorst
Veranstaltung S. 32**



HAUS VORTLAGE

Seinen Anfang findet Haus Vortlage 1241 als Rittergut. Zunächst im Besitz der Adelsfamilie von Münster zu Vortlage, wurde es schließlich Eigentum der Familie von Blomberg. Unter ihnen entstanden das Herrenhaus sowie die barocke Brückenanlage und die Fachwerkmühle mit Stauwehr. 1987 übernahmen zwei

Lehrstuhlinhaberinnen der Uni Münster, Line Kossolapow und Anneliese Manzmann, das Anwesen, das heute als Kultur- und Bildungsstätte der gleichnamigen Stiftung dient.

**Vortlager Damm 7 | 49525 Lengerich
Veranstaltung S. 59**

Entspannung und Konzentration finden Kunstschaffende sowie Gäste des Klosters Bentlage in Rheine gleichermaßen, wenn sie die Stille des Erholungsgebietes Bentlage auf sich wirken lassen. Das im 15. Jahrhundert gegründete Kloster bietet Ausstellungen mit dem Schwerpunkt Druckgrafik und zeigt Dokumente und Kunstschätze der Klostergeschichte im hauseigenen Museum und moderne Kunst aus den Beständen des LWL-Museums für Kunst und Kultur in der Westfälischen Galerie.

**Bentlager Weg 130 | 48432 Rheine
Veranstaltung S. 49**



KLOSTER BENTLAGE



KOLVENBURG

Inmitten der malerischen Billerbecker Berkelaue liegt ein baugeschichtlich, aber auch funktional einzigartiges Gebäude: Der Kreis Coesfeld hat die Kolvenburg, ein Wohnhaus des niederen Adels aus dem 13. Jahrhundert, in ein stilvolles Forum für Kunst und Kultur umgewandelt. Sie ist ein Ort der exquisiten Musik und der hochkarätigen Bildenden Kunst.

An der Kolvenburg 3 | 48727 Billerbeck
Veranstaltungen S. 18, 35, 48 *



KULTURGUT HAUS NOTTBECK

Man schaut bis zum „Teuto“, in die andere Richtung fast bis zum Sauerland. An der Kante zum ostwestfälischen Raum, am Rande des Oelder Ortsteils Stromberg, liegt das ehemalige Rittergut Haus Nottbeck mit seiner 600-jährigen Geschichte. Heute ist das denkmalgeschützte Anwesen ein pulsieren-

des Kulturgut. Es beherbergt das Museum für Westfälische Literatur und ein modernes Kulturforum in historischem Ambiente mit herrschaftlichem Flair und bäuerlichem Charme.

Landrat-Predeick-Allee 1 | 59302 Oelde
Veranstaltung S. 17 *

Das Museum Abtei Liesborn ist in der ehemaligen Benediktinerabtei Liesborn beheimatet, die zwischen 1130 und 1803 bestand. Von dem Klosterensemble sind heute nur die Kirche und der barocke, dreiflügelige Abt- und Repräsentationsbau erhalten, in dem 1966 das Museum eingerichtet wurde. Weithin bekannt ist das Museum für seine beeindruckende Kreuzfixsammlung. 2023 kehrte mit dem Liesborner Evangeliar eine bedeutende historische Handschrift zurück in den Besitz des Hauses.

Abteiring 8 | 59329 Wadersloh
Veranstaltung S. 37 *



MUSEUM ABTEI LIESBORN



SCHLOSS DIEPENBROCK

Das Schloss Diepenbrock ist ein kleines Wasserschloss im Bocholter Stadtteil Barlo und stammt aus dem 14. Jahrhundert. Bis heute liegt das barocke Herrenhaus auf einer von Gräften umgebenden Insel. Die malerische Parkanlage mit altem Baumbestand lädt zu Spaziergängen ein. Seinen Namen erhielt

Schloss Diepenbrock von dem westfälischen Ausdruck für die unwegsame Sumpflandschaft, von der es einst umgeben war. Denn „diepenbrock“ bedeutet so viel wie „tiefer Bruch“.

Schlossallee 1 | 46397 Bocholt
Veranstaltung S. 37 *



**SCHLOSS HARKOTTEN
(HERRENHAUS)**

Das Herrenhaus Harkotten ist Teil einer eindrucksvollen Doppelschlossanlage. Das klassizistische Gebäude von 1806 ist das Frühwerk des rheinischen Architekten Adolph von Vagedes. Die untere Etage weist umfangreiche Wandmalereien des Rietberger Hofmalers Phillip F. Bartscher auf. Durch umfangreiche Sanierungen und Restaurierungen bekam das Herrenhaus die Anerkennung zum Denkmal von nationaler Bedeutung. Auf dem Schlossgelände finden sich auch eine Kapelle aus dem Jahr 1744 sowie der gastronomisch genutzte Wappensaal.

**Harkotten 1 | 48336 Sassenberg
Veranstaltung S. 60**



SCHLOSS RAESFELD

Die Geschichte des Schlosses Raesfeld reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück. Ende des 16. Jahrhunderts gelangte es in den Besitz derer von Velen, die es im Renaissance-Stil ausbauten. Von den ehemals vier Burg-Flügeln stehen heute noch der Westflügel mit dem markanten stufenförmigen Turm und der nördlich angrenzende Altbau mit wieder aufgebautem Rundturm. Das Schloss dient heute als Veranstaltungsort sowie Sitz der Weiterbildungseinrichtung der Handwerkskammer.

**Freiheit 27 | 46348 Raesfeld
Veranstaltung S. 22 ***

SCHLOSS NORDKIRCHEN

Schloss Nordkirchen, auch bekannt als das „Westfälische Versailles“, ist die bedeutendste barocke Schlossanlage Westfalens. Das heutige Schloss, nach Plänen des münsterschen Hofarchitekten Gottfried Laurenz Pictorius erbaut und von Johann Conrad Schlaun 1734 mit prächtigem Park fertiggestellt, ist heute

Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen. Seit vielen Jahren bietet die fest etablierte Schlosskonzertreihe in der Oranienburg eine hochkarätige musikalische Mischung.

**Schloß 1 | 59394 Nordkirchen
Veranstaltung S. 25 ***



Schloss Sandfort in Olfen ist ein Wasserschloss und wurde im 13. Jahrhundert erstmals erwähnt. Die Anlage war ursprünglich umwallt und umfasst neben dem Herrenhaus aus dem 17. oder frühen 18. Jahrhundert ein Haus mit zwei Rundtürmen sowie zwei klassizistische Wirtschaftsgebäude. Das Herrenhaus, das mehrfach verändert wurde, zeichnet sich durch den mit einer Barockhaube versehenen viereckigen Turm aus. Die Anlage befindet sich im Besitz des Grafen vom Hagen-Plettenberg.

**Schloss Sandfort | 59399 Olfen
Veranstaltung S. 39**



SCHLOSS SANDFORT

* mit Führung



STIFT ASBECK

Mit dem Stift Asbeck verbinden sich 800 Jahre Kloster- und Stiftsgeschichte im Westmünsterland: Entstanden im 16. Jahrhundert als imposantes Doppelkloster wurde es im 16. Jahrhundert in ein Damenstift umgewandelt. Besonders sehenswert sind der zweigeschossige Kreuzgang sowie das Dormitorium: Hier finden sich eines der wenigen Beispiele romanischer Profanbaukunst in Nordwestdeutschland und das Stiftsmuseum Asbeck.

Stiftsstraße 20 | 48739 Legden-Asbeck
Veranstaltung S. 38 ✳



WASSERSCHLOSS HAUS MARCK

Im 14. Jahrhundert erstmalig urkundlich erwähnt, zeugt die noch bestehende, vierflügelige Anlage am Fuße der Bergstadt Tecklenburg von der damaligen Bauweise. Das Herrenhaus stammt aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Im Jahr 1643 war Haus Marck Verhandlungsort für den Westfälischen Frieden. Die heutige Form beruht überwiegend

auf Umbauten aus dem Jahre 1754. Die Familie von Diepenbroick-Grüter bewohnt das Haus seit dem 16. Jahrhundert. Im öffentlichen Teil des Hauses, vor allem im Rittersaal, finden regelmäßig Konzerte und Lesungen statt.

Haus Marck 1 | 49545 Tecklenburg
Veranstaltungen S. 16, 59

MODERNE ARCHITEKTUR

Von Theatern über Museen bis hin zu Galerien und Musikstätten: Wo Kultur und Kunst stattfinden, trifft bereits das gebaute Erscheinungsbild eine erste Aussage über die präsentierten Inhalte und gibt ihnen einen verbindlichen Rahmen. Moderne Kulturbauten prägen ihre gebaute wie soziale Umgebung maßgeblich und verbinden Nutzen und Ästhetik langfristig und konsistent. Sie müssen nicht nur den Anforderungen an die Nutzung gerecht werden, sondern auch in ihrer Außenwahrnehmung überzeugen und dabei den Spagat

zwischen baulicher Individualität und städtebaulichem Kontext schaffen. Die in diesem Kapitel vorgestellten Kulturorte veranschaulichen genau dies: Sie bieten ihren Nutzerinnen und Nutzern, Gästen, Kulturschaffenden und ausgestellten Exponaten optimale Rahmenbedingungen und eine aussagekräftige bauliche Repräsentanz. Gleichzeitig verstehen sie es, zwischen Bestand und Neuem zu vermitteln und dabei eine eigenständige Identität zu bewahren.

Deutscher Architektur Verlag

DRAIFLESSEN



Draiflessen wurde 2009 auf Initiative der Unternehmerfamilie Brenninkmeijer gegründet und versteht sich seither als Haus der Kulturen. Die Draiflessen Conference vereint Musik und Business. In dem Veranstaltungszentrum finden neben Tagungen und Meetings regel-

mäßig musikalische Events der in Draiflessen gegründeten Konzertreihe meetMUSIC statt. Das Kunstmuseum, die Draiflessen Collection, präsentiert regelmäßig Ausstellungen zu gesellschaftlich relevanten Themen.

Georgstr. 18 | 49497 Mettingen
Veranstaltung S. 40 *

FARB FORUM ALTES RATHAUS BORKEN



Im Sommer 2020 wurde nach einer mehrjährigen Umbauphase das FARB am Marktplatz in Borken als Kulturort und Stadtmuseum eröffnet. Das Gebäudeensemble besteht aus der mittelalterlichen Heilig-Geist-Kirche und dem Alten Rathaus und wurde aufwendig saniert. Eine multimediale stadtgeschichtliche Dauerausstellung, moderne Ausstellungsräume, ein Projektraum, die Druckwerkstatt und ein vielfältiges Kulturprogramm laden zu Entdeckungen und kulturellen Begegnungen ein.

Markt 15 | 46325 Borken
Veranstaltungen S. 24, 49 *

KULT – KULTUR UND LEBENDIGE TRADITION



Das Kult in Vreden vereint modernste Architektur, Museum, Forschung und Wissenschaft. In dem 2017 eröffneten Haus könnte die Gegenüberstellung von Alt und Neu gar nicht größer sein: Sichtbeton, dominante Klinkerfassaden, lichtdurchflutete Bereiche und eine ‚Chill-out‘-Zone setzen einen außergewöhnlichen Akzent auf der Kulturachse der Stadt Vreden. Volkskundliche und kunsthistorische Exponate laden ein zu einer Zeitreise über mehr als 1400 Jahre in die Vergangenheit.

Kirchpl. 14 | 48691 Vreden
Veranstaltung S. 52 *

LWL-MUSEUM FÜR KUNST UND KULTUR



Das LWL-Museum für Kunst und Kultur im Herzen Münsters vereint mehr als 1000 Jahre Kunst vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. 2014 neu eröffnet, zeigt es in 51 Ausstellungsräumen Schätze der Kunst und Kultur in einer vollkommen neuen Präsentation. Das lichtdurchflutete öffentlich zugängliche Museumsfoyer ist Schauplatz für zahlreiche Veranstaltungen: Konzerte, Lesungen und Theatervorführungen.

Domplatz 10 | 48143 Münster
Veranstaltung S. 14



RELÍGIO – WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

Neben der Wallfahrtskirche in Telgte liegt das Museum RELÍGIO mit seinen alten und neuen Gebäuden und seiner Ausstellung zur religiösen Kultur in Westfalen. Der älteste Teil des Museums ist die Pfarrscheune von 1607. Sie wird heute als Ausstellungs- und Veranstaltungsort genutzt. In dieser rustikalen Ambiente wird Münsterländer Kultur gepflegt. Der moderne Museumsneubau auf der gegenüberliegenden Straßenseite zeichnet den historischen Grundriss des Vorgängerbaus nach.

Herrenstraße 1-2 | 48291 Telgte
Veranstaltung S. 42 ✨



THEATER- UND KONZERTSAAL GESCHER

Rundum erneuert erstrahlt der Theater- und Konzertsaal in Gescher seit 2023 in frischem Glanz. Der Saal ist multifunktional angelegt und bietet Platz für 50 bis zu 450 Personen – mit einem Foyer sowie zwei verschiedenen großen Veranstaltungsräumen. Die neue Ton- und Lichttechnik macht dort Veranstaltungen

jeder Art möglich: von Kunst, Kultur und Musik bis hin zu Comedy. Vereine und Verbände sind ebenso willkommen wie Firmen oder Festival- und Tourneeveranstalter.

Borkener Damm 48 | 48712 Gescher
Veranstaltung S. 36



ORTE MIT GESCHICHTE

Neben den für das Münsterland bekannten Burgen und Schlössern bieten viele weitere Orte mit Geschichte eine prächtige Kulisse für Kulturveranstaltungen. Dabei sind Baudenkmale nicht nur Zeugnis der Architektur und Baukultur einer gewissen Zeit. Vielmehr transportieren sie den Tenor der Zeit des Entstehens und damit auch eine kulturelle und gesellschaftliche Haltung zur Welt in die Gegenwart. Oftmals für eine andere Nutzung erbaut, weisen aber insbesondere die Bauweisen und die Faszination alter Baukörper

heute noch die idealen Bedingungen für Veranstaltungen auf: Angefangen bei der hervorragenden Akustik der Friedenskapelle in der Loddenheide von Münster, die Konzerten einen würdigen Rahmen bietet, bis hin zum industriellen Charme, mit dem unter anderem das Kulturzentrum GBS in Greven die Künstlerinnen und Künstler empfängt. Architektur und Historie sowie aktuelle Darbietungen und Nutzungen ergänzen sich gegenseitig und erzählen als Ganzes eine neue Geschichte.

Deutscher Architektur Verlag

Foto: Maren Kuitert


ALTE BRENNEREI SCHWAKE

Ein Kulturzentrum inmitten einer ehemaligen Schnapsbrennerei: Das ist die Alte Brennerei Schwake in Ennigerloh. Seit dem Umbau in den 1980er-Jahren finden in dem markanten, historischen Gebäude Veranstaltungen wie Kabarett, Theater, Musik und Ausstellungen statt. Das Programm gestaltet der Verein Alte Brennerei Schwake e. V. Außerdem beherbergt das Gebäude nicht nur das kleinste Kino NRWs, sondern auch das Museum „Stickerei, Spitze & Co.“ mit einer Sammlung historischer Handarbeiten.

**Liebfrauenstr. 6 | 59320 Ennigerloh
Veranstaltung S. 52**


ALTES ZOLLHAUS SENDEN

Das Alte Zollhaus aus dem Jahr 1587 ist das älteste Gebäude im Sendener Ortskern. Seinen Namen erhielt es nach der 2022 abgeschlossenen Renovierung, weil es von 1811 bis 1813 als Zollhaus zwischen dem Herzogtum Berg und dem Kaiserreich Frankreich fungierte. Das Alte

Zollhaus ist das neue Haus der Begegnung in Senden. Es wurde von der Gemeinde Senden erworben und mit tatkräftiger Unterstützung des Heimatvereins Senden grundlegend renoviert.

**Münsterstraße 12 | 48308 Senden
Veranstaltung S. 29**


ALTES RATHAUS SCHÖPPINGEN

Der Ratssaal im Alten Rathaus in Schöppingens Zentrum, 1583 im münsterländischen Renaissance-Stil erbaut, fungiert heute als kultureller Veranstaltungsort. Hier organisiert der Freundeskreis Schöppinger Konzerte e.V. klassische Klavierabende, Kammer- und Jazzkonzerte sowie Liederabende für bis zu 80

Gäste. Mittelpunkt ist stets der von Künstlern und Künstlerinnen geschätzte Steinway-B-Flügel. Der Ort besticht durch seine gute Akustik und eine intime Atmosphäre.

**Hauptstraße 29 | 48624 Schöppingen
Veranstaltung S. 43**

Wo einst Getreide gemahlen wurde und in Silos lagerte, entsteht mit der neuen Berkelmühle ein besonderer Ort in der Stadtlohner Innenstadt. In das stadtbildprägende Gebäude wird nach seiner Sanierung ein Nutzungsmix aus Bildung, Kultur und Gastronomie einziehen. Das imposante Dachgeschoss wird als Multifunktionsaal für verschiedenste Veranstaltungsformate ausgebaut – Münsterland-Festival-Gäste erhalten einen exklusiven Zugang vor Fertigstellung. Ermöglicht wird der Umbau durch das Regionale-2016-Projekt „Die Berkel! Leben mit dem Fluss“.

**Burgstraße 3 | 48703 Stadtlohn
Veranstaltung S. 42**


BERKELMÜHLE STADTLOHN



BÜRGERSCHEUNE SAERBECK

Die Bürgerscheune in Saerbeck ist Teil des ehemaligen Hof Hunnekuhl, der erstmals um 1400 urkundlich Erwähnung findet. Heute dient das Gebäude zusammen mit dem alten Bauernhaus als Bürger- und Kulturzentrum der Gemeinde Saerbeck. Dabei bietet die 1824

errichtete Scheune einen atmosphärischen Festsaal mit Bühne und Platz für Konzerte, Kabarett, Theater oder Versammlungen.

**Ferrières-Straße 12 | 48369 Saerbeck
Veranstaltung S. 33**



DOBERMANNSCHEUNE

Die großzügige Eingangshalle der zum Wohnhaus umgebauten Dobermannscheune in Altenberge wird zur Konzertkulisse. Einst hing hier moderne Kunst: Der Münsterländer Unternehmer Dobermann ließ drei alte (vermutlich) niedersächsische Scheunen für seine umfangreiche Sammlung nach Altenberge versetzen. Aneinandergereiht ergeben sie eine stattliche Ausstellungsfläche. Für das Münsterland Festival öffnen die musikliebenden heutigen Besitzerinnen exklusiv das Entrée ihres Hauses.

**Hohenhorst 87A | 48341 Altenberge
Veranstaltung S. 25**



FRIEDENSKAPELLE

Erbaut wurde der heutige Konzertsaal 1953 als „All Saints Chapel“ für das damals in der Loddenheide stationierte britische Militär. 1999, nach Abzug der Briten, wurde das verfallene Gebäude vom Münsteraner Unternehmer Egbert Snoek erworben und ebenso aufwendig wie liebevoll restauriert. Seit 2003 wird die Friedenskapelle am Friedenspark als Konzert- und Veranstaltungssaal betrieben und behauptet sich mit seiner hervorragenden Akustik als charmantes Schmuckkästchen mit anspruchsvollem Konzertprogramm.

**Willy-Brandt-Weg 37B | 48155 Münster
Veranstaltung S. 19**



GEOMUSEUM

Das Geomuseum der Universität Münster befindet sich in einem ehemaligen Adelspalais im Stadtzentrum Münsters. Die barocke Dreiflügelanlage wurde zwischen 1703 und 1707 errichtet und zeichnet sich durch eine für Münster typisch strenge Symmetrie aus. Ihr Zentrum ist der repräsentative Ehrenhof. Dem Gebäude liegt eine lange Geschichte der Sammlung und universitären Nutzung inne – nun eröffnete nach langem Umbau im August 2023 das neue Geomuseum.

**Pferdegasse 3 | 48143 Münster
Veranstaltung S. 64**



KAPUZINERKLOSTER

Im Herzen von Münster befindet sich seit 1857 das Kapuzinerkloster, welches zur Erhaltung des kulturellen Erbes in Teilen als Gästehaus betrieben wird. Neben Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung von Hausgästen finden Tagungen und Events aller Art statt. Nachhaltig

keit und Regionalität sind wichtig. Saisonales Gemüse und Obst für die Küche kommt aus dem eigenen Klostergarten. Ein Kleinod inmitten der Stadt.

Kapuzinerstraße 27-29 | 48149 Münster
Veranstaltung S. 62



KULTURZENTRUM GBS

Die knapp 100 Jahre alten Mauern der Grevener Baumwollspinnerei (GBS) erinnern an die Blütezeit der Textilindustrie, die Greven bis ins 20. Jahrhundert prägte. 1993 stillgelegt, wurde das erhaltene Gebäudeensemble aus Verwaltungsgebäude, Kulturschmiede, Ballenlager, Kesselhaus und Karderie ab 1998 sukzessive als Kulturzentrum GBS wieder in Betrieb genommen. Hier haben die Musikschule, die Volkshochschule, ein Jugendcafé und die Jugendarbeit Platz gefunden.

Friedrich-Ebert-Straße 3-5 | 48268 Greven
Veranstaltung S. 34



Die Kunsthalle Burkamp ist eine einzigartige Einrichtung in der ehemaligen Glashütte in Haltern am See. Der rund 400 Quadratmeter große zweiräumige Hallenkomplex bietet Platz für Veranstaltungen in kreativer Atelieratmosphäre. Zu dem vielfältigen kulturellen Programm gehören neben Ausstellungen zu unterschiedlichen künstlerischen Themen auch Workshops, Coachings oder Malvorführungen. Die inspirierende Kulisse ist zudem Arbeitsraum für circa 30 aktive Maler und Malerinnen.

Recklinghäuser Straße 119 | 45721 Haltern
Veranstaltung S. 31 ✨

KUNSTHALLE BURKAMP

Ein besonderes Musikerlebnis unter Sheddach inmitten von Nietmaschinen, Drückbank und Gitterboxen: Das gibt es auf dem Gelände der Metallwerke Renner. Das Unternehmen öffnet seine Produktionshalle seit vielen Jahren für Lesungen, Ausstellungen, Ateliers und Konzerte. Im Stanz- und Bordierwerk werden sonst Produkte des täglichen Bedarfs hergestellt: Eimer, Wannen oder Mülltonnen. Fürs Festivalkonzert wird das einzigartige industrielle Ambiente umgebaut, bestuhlt und illuminiert.

Ostberg 7-11 | 59229 Ahlen
Veranstaltung S. 23



METALLWERKE RENNER



Der Offlumer See in Neuenkirchen ist eine beliebte Attraktion für Einheimische wie Touristen. Eine einladende Strandpromenade nebst See-Café sowie ein Rundwanderweg durch die heimische Flora und Fauna machen ihn zum perfekten Ausflugsziel. Ursprünglich diente der See als Abbaugelände von Sand und Kies, wovon die großen Trichter noch heute zeugen.

**Am Offlumer See 1A |
48485 Neuenkirchen
Veranstaltung S. 66**

OFFLUMER SEE



PENSION SCHMIDT

Die Pension Schmidt steht für Gemütlichkeit und Atmosphäre. Tagsüber ein Café, abends eine Bar, bietet sie seit Anfang 2012 liebevoll gestaltete „Zimmer“ in uriger Einrichtung. Dazu gehören Couchgarnituren wie in Omas Wohnzimmer, eine große Fensterfront und Sitzplätze im Freien. Neben der Gastronomie ist die Pension Schmidt auch Anlaufstelle für Livemusik und Kultur mitten in Münster. Gäste schätzen die Intimität der Konzerte mit nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern.

**Alter Steinweg 37 | 48143 Münster
Veranstaltung S. 54**

Im Jahr 1022 wurde der Hof Schulze Frenking in Appelhülsen erstmals urkundlich erwähnt. Einst ein typischer münsterländischer Gräfenhof, erkannte die Gemeinde Nottuln in den 1980ern das Potenzial dieser historischen Hofstelle. Sie erwarb den Schulzenhof und baute ihn zu einem Bürgerzentrum um, das 1988 als „Schule Frenkings Hof“ eröffnete. Seitdem finden dort Kulturveranstaltungen wie Theater, Konzerte und Ausstellungen ebenso statt wie Kongresse und Seminare.

**Schulze-Frenkings-Hof 40 |
48301 Nottuln-Appelhülsen
Veranstaltung S. 20**



SCHULZE FRENKINGS HOF



STROETMANNS FABRIK

Mehr als 100 Jahre lang war Stroetmanns Fabrik in Emsdetten ein Ort der Arbeit. Nachdem die Textilfabrik B. Stroetmann in den 1980er-Jahren schloss, zog das kulturelle und soziale Leben mit Theater, Kabarett, Konzerten, aber auch Kursangeboten und Gesprächskreisen ein. Im Lichthof, dem glasüberdachten

Innenhof, bringt der Trägerverein „Sozio-kulturelles Zentrum Emsdetten e.V.“ mit den alten Fabrikmauern Vergangenheit und Gegenwart zusammen.

**Friedrichstraße 2 | 48282 Emsdetten
Veranstaltung S. 27**

TICKETINFORMATIONEN UND SERVICE

WICHTIG:

Tagesaktuelle Hinweise gibt es auf der Festival-Website muensterland-festival.de

Die Kartenkontingente zu den einzelnen Veranstaltungen können angepasst und ggfs. erhöht werden. Bitte schau regelmäßig im Ticketshop vorbei oder schreibe uns eine E-Mail mit den Kartenwünschen (inkl. Telefonnummer) an: tickets@muensterland.com. Wir informieren dich, sobald weitere Tickets zur Verfügung stehen.

SO KOMMST DU AN TICKETS:

Tickets für unsere Veranstaltungen erhältst du in der Regel wie folgt (bitte beachte eventuelle Abweichungen bei einzelnen Veranstaltungen):

muensterland-festival.de

Auf unserer Website die Veranstaltungen aussuchen, anklicken, bezahlen und per print@home-Funktion oder per Post zuschicken lassen.

Tourismus-Center Münsterland:

02571 / 94 93 92 (Mo – Fr 9 – 17 Uhr)

Weitere Vorverkaufsstellen:

An einer der über 2500 reservix-/ADticket-Vorverkaufsstellen (<https://www.adticket.de/Liste-der-Vorverkaufsstellen.html>)

Abendkasse:

Preise an der Abendkasse weichen von den Vorverkaufspreisen ab. Tickets sind darüber hinaus nur verfügbar, wenn Restkarten vorhanden sind. Wir empfehlen, den Vorverkauf zu nutzen.

KARTENPREISE / VORVERKAUF:

Die aufgeführten VVK-Preise im Programmheft sind die Endpreise (inklusive aller Gebühren). Bei Online- und telefonischen Bestellungen fallen jedoch Servicegebühren (einmalig 2 € pro Warenkorb) und ggfs. Portokosten an.

VERSANDKOSTEN (PAUSCHAL):

reservix / ADticket: 2,50 €
Münsterland e.V.: 1,50 €

ERMÄSSIGUNGEN GELTEN JE NACH VERANSTALTUNG FÜR:

Kinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Jugendliche in der Ausbildung, Freiwilligendienstleistende, Mitglieder der Deutsch-Finnischen Gesellschaft, Menschen mit Behinderung, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfänger.

Personen mit Behinderung (mit „B“ im Ausweis) sowie Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer zahlen den Normalpreis und dürfen kostenlos eine Begleitperson mitbringen.

Bitte zeige deine Ermäßigungsbescheinigung unaufgefordert an der Abendkasse vor.

BARRIEREFREIHEIT:

Bitte beachte, dass nicht alle Veranstaltungsorte barrierefrei sind!

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit erhältst du auf unserer Website oder telefonisch von uns.

DAS KOMBI-TICKET:

Spare bis zu 30 Prozent. Beim Kauf von 3, 5 oder 7 Tickets für verschiedene Veranstaltungen deiner Wahl erhältst du 10, 20 bzw. 30 Prozent Ermäßigung auf den Ticketpreis. Nicht im Kombi-Ticket buchbar sind die Veranstaltungen Waldgeist, die Landpartien und finnischen Wandertage sowie sämtliche Führungen. Falls du eine Veranstaltung im Kombi-Ticket buchst und eine Führung wünschst, schreib einfach eine Mail an tickets@muensterland.com.

GUTSCHEINE:

Kulturgenuss verschenken leicht gemacht – für alle Veranstaltungen des Münsterland Festivals können Gutscheine im Wert von 10 / 20 / 50 € oder jedem anderen beliebigen Wert auf unserer Website erworben werden. Sie sind im Online-Ticketshop auf www.muensterland-festival.de oder über das Tourismus-Center Münsterland einlösbar.

KURZURLAUB IM MÜNSTERLAND:

Im Tourismus-Center Münsterland erhältst du zudem Informationsmaterial zu Übernachtungsmöglichkeiten und weiteren Urlaubsangeboten in der Region:
02571 / 94 93 92 (Mo – Fr 9 – 17 Uhr).

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stand 30. Juni 2023

HIER GEHT'S ZU DEN TICKETS:



WOCHENENDTRIP ZUM FESTIVAL: REGIONALE REISE-ANGEBOTE VON REISEART.DE

Jazz and the City – Erlebe das Eröffnungswochenende des Münsterland Festivals ganz entspannt mit zwei exklusiven Übernachtungen im charmant-luxuriösen ATLANTIC Hotel Münster! Am Samstag nehmen wir dich bei einer Stadttour mit auf den bunten Wochenmarkt und du hast die Wahl zwischen einem oder zwei Festivalabenden mit mitreißenden Klängen Finnlands – ab 319 € p. P. im Doppelzimmer vom 6. bis 8. Oktober 2023.

Finnland² im Münsterland: Jazz trifft finnische Star-Kulinarik: Vereinen sich finnische Waldklänge mit einem kulinarischen Highlight als finnisch-westfälische Melange und einem mitreißenden Jazz-Konzert, lassen sich keine besseren Gründe für einen Kurztrip ins schöne Münsterland finden! Für dich reserviert sind zwei Übernachtungen im ATLANTIC Hotel Münster – ab 359 € p. P. im Doppelzimmer vom 20. bis 22. Oktober 2023.

KONTAKT UND IMPRESSUM

TEAM DES MÜNSTERLAND FESTIVALS



Lars Krolik
Festivalleiter
Münsterland e.V.



Christine Sörries
Künstlerische
Leiterin



Laura Säumenicht
Festivalbüro
Münsterland e.V.



Niklas Becker
Festivalbüro
Münsterland e.V.



Mareike Meiring
Presse- und
Öffentlichkeits-
arbeit
Münsterland e.V.

FESTIVAL-KONTAKT

E-Mail: festival@muensterland.com
Tel.: 02571 / 94 93 67

VERANSTALTER UND HERAUSGEBER

Münsterland e.V.
Airportallee 1 | 48268 Greven
www.muensterland.com
Vorstand: Klaus Ehling
Aufsichtsrat: Dr. Kai Zwicker (Vorsitzender)

KONZEPTION & REDAKTION

Laura Säumenicht, Mareike Meiring, Lars Krolik,
Christine Sörries, Niklas Becker sowie die loka-
len Veranstaltungspartnerinnen und -partner.

GESTALTUNG

nur | design.text, www.nur-design-text.de

DRUCK

Druck & Verlag Kettler GmbH,
Bönen/Westfalen

Druckfehler sowie mögliche Programm-
und Terminänderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss: 28. Juli 2023

BILDNACHWEISE

TITEL: Antti Paalanen Ulla Nikula | **Schloss Nord-
kirchen** Münsterland e.V. / Philipp Fölting | **Nuuksiö**
Finnland Narahari K R / Unsplash | **Nordlicht** Light-
scape / Unsplash

GRUSSWORTE: Christine Sörries Felix Hüsche-Waligura
Klaus Ehling / Lars Krolik Anja Tiwisina | **Ina Brandes**
MKW / Anja Tiwisina | **Dr. Kai Zwicker** die-marquardts.
com | **Dr. Christian Schulze Pellengahr** Fotostudio
Hentschel | **Dr. Martin Sommer** Kreis Steinfurt
Dr. Olaf Gericke Kreis Warendorf | **Markus Lewe**
Presseamt Münster / Britta Roski

SCHLÖSSER UND BURG: Bagno Konzert-
galerie / DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst / Haus
Brückhausen / Haus Siekmann / Haus Vort-
lage / Kloster Bentlage / Kolvenburg / Kulturgut
Haus Nottbeck / Museum Abtei Liesborn / Schloss
Diepenbrock / Schloss Harkotten / Schloss Nord-
kirchen / Schloss Raesfeld / Schloss Sandfort / Stift
Asbeck / Wasserschloss Haus Marck Münsterland
e.V. / Philipp Fölting | **Burg Vischering** Maren Kuiter

MODERNE ARCHITEKTUR: Draiflessen / **FARB**
Forum Altes Rathaus Borken / kult – Kultur und
lebendige Tradition / LWL-Museum für Kunst und
Kultur / **RELIGIO** Münsterland e.V. / Philipp Fölting |
Theater- und Konzertsaal Gescher Sven Raack

ORTE MIT GESCHICHTE: Alte Brennerei Schwake
Alte Brennerei Schwake e.V. | **Altes Rathaus Schöp-
pingen** Feldhaus Fotografen | **Altes Zollhaus Senden**
Gemeinde Senden / Markus Kleymann | **Berkelmühle**
Stadtlohn SMS Stadtmarketing Stadtlohn | **Bürger-
scheune Saerbeck** Gemeinde Saerbeck / Gunka
Dobermannscheune privat | **Friedenskapelle** Rudolf
Schubert | **Geomuseum** Brigitte Heeke | **Kapuzi-
nerkloster FRANZS** | **Kulturzentrum GBS** Müns-
terland e.V. | **Kunsthalle Burkamp** Kunsthalle
Burkamp | **Metallwerke Renner** Metallwerke Renner |
Offlumer See Gemeinde Neuenkirchen | **Pension**
Schmidt Maren Kuiter | **Schulze Frenkings Hof**
Gemeinde Nottuln | **Stroetmanns Fabrik** Münsterland
e.V. / Simon Says Media

TEAM: Lars Krolik / Laura Säumenicht / Mareike
Meiring Anja Tiwisina | Christine Sörries Felix Hüsche-
Waligura | Niklas Becker Münsterland e.V. / Philipp
Fölting





#münsterlandfestival

Weitere Infos und Tickets:
muensterland-festival.de

